LANGER TAG DER STADTNATUR HAMBURG 17. – 18. JUNI 2023

PROGRAMM
+ SONDERBEILAGE
„NATURSCHUTZGEBIETE“

LOKI SCHMIDT STIFTUNG
Naturschutz mit Hand und Herz.

Hamburg | Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft

REIF FÜRS SCHUTZGEBIET

WIR BEREITEN DEN BODEN FÜR MEHR ÖKOLOGISCHE VIELFALT

Die Gerd Godt-Grell Stiftung fördert gesunde Ernährung, ökologische Züchtung, Naturpädagogik und Vielfalt.

GEWINN für LAND & LEUTE

Grell

Gerd Godt-Grell Stiftung

errichtet 2001

LIEBE HAMBURGERINNEN UND HAMBURGER,

AXEL JAHN

„Reif fürs Schutzgebiet“, das bin ich immer dann, wenn der Stress im Büro, zwischen Videokonferenzen, Telefonaten und E-Mails mal wieder keine Zeit zum Durchatmen lässt. Dann muss ich am Wochenende raus in die Landschaft, tief Luft holen, den Blick ins Weite richten, mich auf das einlassen, was die Natur mir offenbart.

Meist bin ich dann in Naturschutzgebieten in Hamburg und Umgebung unterwegs, mal zu Fuß, mal mit dem Fahrrad, allein oder zu zweit. Nicht selten auch auf Flächen der Loki Schmidt Stiftung, im Stiftungsland. Im Duvenstedter Brook oder Ohmoor, in der Reit, an der Alster im Naturschutzgebiet Diekbek, in Wilhelmsburg oder Neugraben weiß ich wieder ganz genau, warum unsere Arbeit für die Natur so wichtig ist: Das Breitblättrige Knabenkraut und der Sonnentau, die Große Moosjungfer, der Moorfrosch, der Kiebitz und die Feldlerche überleben oft nur in Schutzgebieten. Und nicht wenige auch im Stiftungsland. Sie brauchen unseren Schutz. In der „normalen“ Agrarlandschaft finden sie keine Heimat mehr.

Als ob das nicht genug wäre, gefährden wir durch unsere Wirtschaftsweise und unseren Lebensstil inzwischen nicht nur bedrohte Tier- und Pflanzenarten, sondern zunehmend unsere eigenen Lebensgrundlagen. Auch das beschäftigt mich, wenn ich mal wieder **„Reif fürs Schutzgebiet“** bin. Wir leben in herausfordernden Zeiten. Die Natur kann uns Kraft geben, die Herausforderungen anzunehmen. Erfreuen Sie sich an den Blüten heimischer Wildblumen, an Vogelstimmen und Froschkonzert, an Vielfalt und Formenreichtum unserer Insektenwelt. Wir laden Sie herzlich ein!

Ich hoffe, wir sehen uns im Schutzgebiet und wünsche Ihnen viel Spaß mit unserem Programm!

Ihr Axel Jahn
Geschäftsführer der Loki Schmidt Stiftung

Unser Dank
gebührt allen Menschen, die sich in Vereinen und Institutionen ehrenamtlich und beruflich für die Natur einsetzen, ebenso wie allen Mitveranstalter*innen, Partner*innen und Förder*innen des Langen Tags der StadtNatur!

INHALT

4 Grußworte
5 Reif fürs Schutzgebiet?
6 Warum Schutzgebiete
8 Organisatorisches
14 Verein Naherholung
22 Loki Schmidt Stiftung
27 MOIN STADTNATUR
42 Impressum
43 Gewinnspiel

HEFTMITTE
(zum Heraustrennen)

NATURSCHUTZGEBIETE – HAMBURGS GRÜNE HERZEN

VERANSTALTUNGEN

9 Hamburg blüht auf
10 – 35 Veranstaltung zum Thema Schutzgebiete
18 Nationalparkhaus-Neuwerk
19 Elbe-Tideauenzentrum
21 Bioblitz des LIB
36 Gesamte Programmübersicht Langer Tag der StadtNatur

STEFFI LEMKE

Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz

Unsere Natur leidet unter Umweltverschmutzung und der Übernutzung durch Rohstoffgewinnung und Flächenverbrauch. Viele Ökosysteme sind existenziell bedroht oder gar zerstört. Mit dem Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz wollen wir Auen und Wälder, Böden und Moore, Meere und Gewässer, Grünflächen in der Stadt und auf dem Land schützen, stärken und wiederherstellen. Dann können sie uns im Gegenzug helfen beim Kampf gegen die Klimakrise und das Artenaussterben. Gesunde Ökosysteme binden Kohlendioxid und halten das Wasser in der Landschaft, als Vorsorge gegen Dürren und Überschwemmungen. Am Langen Tag der StadtNatur können Sie diese wertvollen Lebensräume für eine vielfältige Tier- und Pflanzenwelt kennenlernen und erleben – und das ganz in Ihrer Nähe!

JENS KERSTAN

Senator für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft

Liebe Leserinnen und Leser,

sie gelten als wichtiger Bestandteil des Ökosystems, als Raum für Naturerleben und Erholung, als grüne Lunge – unsere Naturschutzgebiete. Ihre Vielfalt an Lebensräumen ist grundlegend für den Artenreichtum der Flora und Fauna und wichtiger Rückzugsort. Unabdinglich, dass wir deren Bedeutung erfassen und im Spannungsfeld der Großstadt ihre Relevanz erkennen. Ich freue mich, dass diese besonderen Gebiete – betreut und gefördert von unterschiedlichen Akteurinnen und Akteuren – beim diesjährigen Langen Tag der StadtNatur im Rampenlicht stehen.

Lassen Sie sich auf den abwechslungsreichen Veranstaltungen von der Natur in der Metropolregion verzaubern, lernen Sie deren Bewohnerinnen und Bewohner sowie ihre Besonderheiten kennen. Ich wünsche Ihnen spannende Erlebnisse in unseren Naturschutzgebieten.

FRANZISKA SIGMUND

Mitglied des Umweltausschusses der NKG Hanseatische Natur- und Umweltinitiative e. V.

Als Rohkaffee-Dienstleistungsgruppe liegt uns bei der Neumann Kaffee Gruppe (NKG) das Naturprodukt Kaffee besonders am Herzen. Daher bewahren wir auf unseren drei Farmen weltweit Flüsse, Sumpfgebiete und Wälder und halten Korridore für Tier- und Pflanzenarten frei. Naturschutz startet für uns aber schon vor der eigenen Haustür! Mit der NKG Hanseatische Natur- und Umweltinitiative (NKG HNUI) fördern wir verschiedenste Naturschutzprojekte und unterstützen Schutzgebiete, die zum Erhalt der natürlichen Lebensräume in Norddeutschland beitragen. Dabei soll Naturschutz vor allem erlebbar sein und uns zeigen, welche Wunder die Natur uns schenkt.

Wir freuen uns sehr, dass Sie Naturschutz aus der Nähe erleben möchten und wünschen Ihnen viel Freude beim Erkunden und Entdecken!

SEID IHR REIF FÜRS SCHUTZGEBIET?

Im letzten Jahr haben wir euch mit „Wunder Wald“ das Spannungsfeld zwischen Wunder, wundern und Wunden in unseren Wäldern aufgezeigt. 2021 standen beim Langen Tag der StadtNatur die Kulturlandschaften im Fokus: Landschaften, die durch menschliche Nutzung entstanden, die über Jahrhunderte zum Lebensraum zahlreicher Arten geworden sind und für deren Schutz wir Verantwortung tragen. „Kultur – aber natürlich!“ lautete damals das Motto.

Doch wie ist es bestellt um diesen Schutz und unsere Verantwortung? Wie viel Raum geben wir der Natur und dem Erhalt der Artenvielfalt? Inwiefern können Wälder und Wiesen gleichzeitig Erholungsräume für Pflanzen, Tiere und Menschen sein? Welche Verpflichtungen tragen wir dabei als Gesellschaft – und als Einzelpersonen?

Mit unserem diesjährigen Schwerpunktthema Schutzgebiete möchten wir genau hinschauen: Gemeinsam mit unseren Veranstaltenden laden wir euch ein, unterschiedliche Schutzgebiete zu entdecken. Wir wollen euch zeigen, warum diese Flächen schützenswert sind, was sich hinter den verschiedenen Formen – Naturschutzgebiet, Landschaftsschutzgebiet, Naturdenkmal, Biosphärenreservat, Nationalpark – verbirgt und wie ihr selbst geschützte Räume für Pflanzen und Tiere schaffen könnt.

Im Beihefter in der Mitte dieses Programmhefts, der in Zusammenarbeit mit der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft entstanden ist, stellen wir euch einige dieser Hamburger Lebensräume vor, fassen die Regeln im Naturschutzgebiet zusammen und geben einen Einblick in die Pflegemaßnahmen in Schutzgebieten. Reinschauen lohnt sich auf jeden Fall!

Und da Natur bekanntlich keine Grenzen kennt, macht auch der Lange Tag der StadtNatur 2023 nicht an der Landesgrenze halt: Viele Schutzgebiete sind im Biotopverbund miteinander verknüpft. Deshalb wollen wir die Perspektive für die Metropolregion noch stärker öffnen und freuen uns sehr, dass wir den Verein Naherholung als neuen Partner gewinnen konnten. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Fortbestand der Naherholungsanlagen und -einrichtungen im Hamburger Umland langfristig zu sichern. Mit seinem Veranstaltungsangebot bietet sich euch die Gelegenheit, am 17./18. Juni 2023 vielfältige Orte in der Metropolregion zu erkunden.

Mehr als 200 Veranstaltungen sind uns bis Redaktionsschluss gemeldet worden, eine Auswahl haben wir in diesem Programmheft für euch zusammengestellt. Unter tagderstadtnatur.de und in der App Natürlich Hamburg! findet ihr das vollständige Programm. Wir wünschen euch viel Spaß beim Entdecken.

Nach fast 8-monatiger Vorbereitungszeit sind wir nun wirklich reif fürs Schutzgebiet – ihr auch?

Euer Team des Langen Tags der StadtNatur

Das Team des Langen Tags der StadtNatur kurz vor Fertigstellung des Progammhefts
Maxie, Adrian, Anna, Inka und Thomas
Leider nicht dabei: Anni, Philip und Christine

VERLOSUNG

Aufgrund der extrem hohen Nachfrage werden wir die Plätze für die **„Fahrt nach Neßsand“**, die von der Umweltbehörde angeboten wird, auch in diesem Jahr wieder verlosen. Näheres dazu erfahrt ihr auf tagderstadtnatur.de.

Der Nationalpark Hamburgisches Wattenmeer bietet mehr als 2.000 Tier- und Pflanzenarten einen Lebensraum und gehört zum UNESCO-Welterbe. Der Großteil des Gebiets ist so streng geschützt, dass er nur im Rahmen von Führungen betreten werden darf.

MEER & MEHR SCHUTZGEBIETE

Austernfischer

WARUM MÜSSEN WIR GEBIETE SCHÜTZEN (UND VOR WEM)?

Es waren gute Nachrichten, die uns im Dezember 2022 aus Montreal erreichten: Auf der Weltnaturkonferenz hat sich die Staatengemeinschaft darauf geeinigt, bis 2030 mindestens 30 % der Land- und Wasserfläche unter Schutz zu stellen. Ein wichtiger und dringend nötiger Schritt, um die Zerstörung von Lebensräumen und das daraus resultierende Artensterben endlich zu stoppen!

Schutzgebiete stellen wichtige Rückzugsgebiete für seltene Arten dar, dort können sich die Populationen stabilisieren, um sich später wieder auszubreiten. Dabei gilt: Je größer das Schutzgebiet, desto stabiler ist es gegenüber äußeren Störfaktoren und desto mehr Schutz kann es Tieren und Pflanzen langfristig bieten.

Bevor wir uns anschauen, wie es aktuell um unsere Schutzgebiete bestellt ist, zunächst ein Blick zurück: Schon zu Beginn des 19. Jahrhunderts gab es in Deutschland erste Bestrebungen, einzelne Landstriche, Wälder und Bäume zu schützen. Doch erst 1920 wurde mit dem Preußischen Feld- und Forstpolizeigesetz die Kategorie „Naturschutzgebiet“ rechtlich verankert. Deutschlandweit galt sie 15 Jahre später, als das Reichsnaturschutzgesetz in Kraft trat. 1936 waren bereits 98 Naturschutzgebiete ausgewiesen, heute gibt es in Deutschland knapp 9.000.

Mit den Jahrzehnten kamen weitere Kategorien hinzu: Landschaftsschutzgebiete, Nationalparks, „Natura 2000“-Gebiete, Biosphärenreservate und andere mehr. Fasst man all diese Kategorien zusammen, stehen in Deutschland nahezu 40 % der Landfläche unter Schutz. Ein Erfolg!? Auf jeden Fall kein Grund, sich entspannt zurückzulehnen, denn dieser Wert täuscht. In vielen dieser Gebiete finden immer noch Nutzungen statt, die die Natur stark schädigen oder gar zerstören, wie zum Beispiel die konventionelle Landwirtschaft oder verschiedene Bauvorhaben. Streng geschützt sind lediglich Nationalparks und Naturschutzgebiete, sie machen zusammen ca. 7 % der Fläche Deutschlands aus.

UND WIE SIEHT ES IN HAMBURG AUS?

Das Positive: Die geschützte Fläche im Stadtgebiet wächst! Für eine Großstadt, in der der Platz begrenzt ist, ist das eine gute Entwicklung. 37 Naturschutzgebiete zählt Hamburg mittlerweile, sie erstrecken sich über 10 Prozent der Fläche. Kein anderes Bundesland weist einen höheren Anteil aus.

Viel wichtiger ist jedoch, wie wir mit diesen Schutzgebieten umgehen, denn eine Kategorie allein ist noch kein Garant für mehr Natur- und Artenschutz. Gerade in Großstädten sind grüne Inseln, egal ob es sich dabei um Parks, Wiesen oder Schutzgebiete handelt, von unschätzbarem Wert – und stehen gleichzeitig unter großem Druck. Das Stadtgrün bietet vielfältige Lebensräume, es wirkt sich positiv auf das Stadtklima aus und reinigt Luft und Wasser. Darüber hinaus soll es aber auch Erholungs- und Erlebnisort sein. Nicht zuletzt die großen Besucherströme während der Corona-Lockdowns in den letzten Jahren haben gezeigt, welche langfristigen Auswirkungen es auf die Tier- und Pflanzenwelt hat, wenn Schutzgebiete überrannt und Regeln ignoriert werden. Um den wachsenden Ansprüchen an die Gebiete gerecht zu werden, braucht es nämlich genau das: Regeln. Oder besser: ein Verständnis dafür, dass Pflanzen und Tiere ihre ungestörten Lebensräume benötigen und dass wir diese respektieren sollten. Natur erforschen, die Artenvielfalt entdecken, Zusammenhänge verstehen – beim Langen Tag der StadtNatur bieten sich euch viele Möglichkeiten, das Schützenswerte zu erkunden und zu erfahren, wie wir alle einen Beitrag leisten können, um es zu bewahren.

SCHÜTZT DU SCHON?

Große Schutzgebiete sind unerlässlich, damit Tiere und Pflanzen überleben können. So weit so klar. Aber reicht das aus? Und liegt die Verantwortung dafür ausschließlich bei der Politik? Braucht es gar mehr Regeln, Grenzen und Verbote? Die Antwort auf all diese Fragen lautet „Nein".

Auch kleinere Flächen, die keinen Schutzstatus aufweisen, sind wichtig für den Artenschutz. Wiesen, Parkanlagen, Gehölze, aber auch Gärten, Balkone und Wegränder können Überlebensinseln für Pflanzen und Tiere sein. Diese kleinen Biotope stellen Brücken zwischen den größeren Schutzgebieten dar. Heimische Pflanzen können sich dort ausbreiten, Vögel, Insekten und weitere Tierarten finden Nahrung und Rückzugsorte, isolierte Populationen können sich miteinander verbinden. Diese kleinen Habitate lassen sich auch auf privaten Flächen schaffen. Sie anzulegen ist gar nicht so schwer: Den Rasen seltener mähen, abgeblühte Pflanzenstängel stehenlassen, insektenfreundliche und heimische Arten auf dem Balkon aussäen kann schon einen Unterschied machen. Probiert es einfach mal aus und lasst euch überraschen, welche Pflanzen und Tiere sich dann einfinden werden.

Veranstaltungen zum Schutzgebiet Naturgarten
Seite 26 / 27

Veranstaltungen in den Hamburger Naturschutzgebieten
ab Seite 11

Inmitten des Jenischparks, zwischen gepflegten Parkflächen, liegt das kleinste Naturschutzgebiet Hamburgs. Das Flottbektal ist 8 Hektar groß und umfasst einen Tide-Auwald, Feuchtwiesen sowie Röhrichtzonen. Neben zahlreichen Vogel- und Pflanzenarten haben auch Schmetterlinge wie der Aurorafalter den Lebensraum für sich entdeckt.

SO KOMMT IHR GUT DURCH DEN LANGEN TAG DER STADTNATUR

ALLE WICHTIGEN DATEN AUF EINEN BLICK

» Das vollständige Programm findet ihr online unter tagderstadtnatur.de.

» Anmeldestart: Dienstag, 30. Mai 2023 ab 10 Uhr

» Anmelden könnt ihr euch entweder über unsere Website oder über unsere Hotline.

» Die Hotline erreicht ihr unter 040 2840 998 44
ab 30. Mai: Montag – Freitag, 10 – 15 Uhr
am 16. Juni: 10 – 12 Uhr
17. & 18. Juni: 10 – 16 Uhr

TICKETS, BEZAHLUNG & STORNIERUNG

Viele Veranstaltungen werden kostenfrei angeboten. Für alle anderen Veranstaltungen bitten wir euch im Sinne einer unkomplizierten Abwicklung vor Ort, entweder vorab ein Online-Ticket zu kaufen oder den Kostenbeitrag passend bereitzuhalten.

Die Anmeldung und Bezahlung der Online-Tickets erfolgt über das Veranstaltungsportal pretix.eu* oder direkt über die Veranstaltenden. Nach erfolgreicher Buchung erhaltet ihr digitale Tickets per Mail. Ein Ausdruck der Tickets ist nicht nötig, da den Veranstaltenden eine Liste der Teilnehmenden zur Verfügung gestellt wird.

Solltet ihr an einer Veranstaltung nicht teilnehmen können, ist in der Regel eine unkomplizierte Online-Stornierung möglich. Solltet ihr Hilfe brauchen, meldet euch bitte telefonisch (040 2840 998 44), damit wir die Tickets wieder freigeben können. Bitte habt Verständnis dafür, dass wir bereits bezahlte Tickets nur zurückerstatten können, wenn sie bis drei Tage vor der Veranstaltung storniert werden.

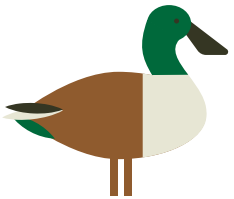
RUND UM DIE VERANSTALTUNG

Bitte nehmt Rücksicht auf die Natur, hinterlasst keinen Müll, bleibt in Naturschutzgebieten unbedingt auf den Wegen und entnehmt der Natur keine Pflanzen und Tiere.

* Der Ticketverkauf mit pretix erfolgt DSGVO-konform.

Damit ihr gut durch das Veranstaltungswochenende kommt, empfehlen wir euch folgende Ausrüstung:

- geeignetes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung
- Sonnencreme
- Zeckenschutz
- Fernglas
- Verpflegung und Getränke



NACH DER VERANSTALTUNG

Da wir als Team des Langen Tags nicht bei allen Veranstaltungen dabei sein können, würden wir uns sehr freuen, wenn ihr eure Erfahrungen, Lob und Kritik mit uns teilt. Dazu senden wir euch im Nachgang der gebuchten Veranstaltung(en) einen Link zu unserem Online-Fragebogen. Der Fragebogen wird zusätzlich auch auf unserer Website zu finden sein. Teilt uns bei dieser Gelegenheit auch gern eure Ideen für den kommenden Langen Tag der StadtNatur mit.

KLEINGEDRUCKTES

Die Teilnahme an den Veranstaltungen erfolgt stets auf eigene Gefahr. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Akkreditierte Medien dürfen vor Ort Ton- und Bildaufnahmen machen. Eine Zustimmung der Teilnehmer*innen ist nicht erforderlich. Veranstaltungen können wetterbedingt ausfallen. Es besteht kein Anspruch auf eine Ersatzveranstaltung.

HAMBURG BLÜHT AUF

Eine Übersicht aller Veranstaltungen und Saatgutbibliotheken findet ihr auf: tagderstadtnatur.de/hamburg-blueht-auf

Bücherhallen Hamburg

IN DEN BÜCHERHALLEN HAMBURG

Naturspaziergänge, Ausstellungen, Workshops, Lesungen und vieles mehr: Von Mitte Mai bis Mitte Juni erwartet euch in den Bücherhallen Hamburg ein vielfältiges Programm rund um Stadtnatur und Nachhaltigkeit, sozusagen die perfekte Einstimmung auf den Langen Tag der StadtNatur.

Vom Alstertal bis nach Harburg, von Altona bis nach Bergedorf: Wir bedanken uns herzlich für die Kooperation und wünschen euch viel Freude bei den Veranstaltungen.

FÜR MEHR ARTENVIELFALT IN DER STADT – SO KÖNNT IHR MITMACHEN

Vor drei Jahren wurden die ersten beiden Bücherhallen zu Saatgutbibliotheken, mittlerweile gibt es bereits 21 Standorte, die sich an der Aktion für mehr Artenvielfalt in der Stadt beteiligen. Dort könnt ihr Saatgut tauschen, alte Sorten retten und die Biodiversität in Hamburg erhöhen.

Mitmachen ist ganz einfach:

- Wählt euch in der Saatgutbibliothek ein Tütchen mit Saatgut aus.
- Sät die Samen zuhause im Garten, Balkonkasten oder im Topf auf der Fensterbank aus.
- Bitte denkt daran, die Pflanzen regelmäßig zu gießen, damit ihr lange Freude an der Blüte habt.
- Nehmt euch Zeit, um zu beobachten, wie sich die Pflanzen entwickeln und welche Insekten an ihnen Nahrung finden. Ihr werdet bestimmt spannende Entdeckungen machen.
- Nach der Blütezeit könnt ihr das Saatgut einfach absammeln. Bitte trocknet die Samen, bevor ihr sie in Tüten abfüllt. Dann könnt ihr sie in der Bücherhalle abgeben und damit vielen anderen die Aussaat und Freude an den Blüten ermöglichen.

Ihr könnt natürlich auch eigenes Saatgut aus dem Garten mitbringen. Wichtig ist, dass die Samen samenfest sind und nicht von Hybrid-Pflanzen stammen. Näheres dazu erfahrt ihr auf unserer Website.

HAMBURG BLÜHT AUF – DANK DIR!

Ab sofort könnt ihr in den Bücherhallen Hamburg und den Filialen der Sparda-Bank wieder die beliebten „Hamburg blüht auf"-Saatguttüten abholen, so lange der Vorrat reicht! Die Wildblumenmischung aus regionalem, zertifiziertem Saatgut enthält in diesem Jahr neun verschiedene Arten, die sich an sonnigen und halbschattigen Standorten besonders wohlfühlen und Insekten ein reichhaltiges Buffet bieten. Im Herbst könnt ihr die Samen sammeln und in die Saatgutbibliotheken bringen.

Auch nach Redaktionsschluss kommen Veranstaltungen dazu. Auf tagderstadtnatur.de findet ihr das aktuelle Programm.

VOM LSG ZUM NSG, DAS BÜSENBACHTAL VERÄNDERT SICH

NVC29 **Sa., 17.6., 11⁰⁰ – 14⁰⁰** und **NVC28** **So., 18.6., 11⁰⁰ – 14⁰⁰**
Anmeldung erforderlich | Erwachsene: 10 € | Kinder: 5 €

Seit 90 Jahren ist der Büsenbachtal ein Landschaftsschutzgebiet. Nun wird es zu einem Naturschutzgebiet. Begleitet die Rangerin vom Büsenbachtal auf eine erlebnisreiche Runde durch das Tal. Ein Blick zurück und nach vorne.

Treffpunkt: Parkplatz Büsenbachtal, 21256 Wörme **Anfahrt:** RB38 ‚Büsenbachtal' **Veranstaltende:** Nordic Ranger Sandra Malissa **Leitung:** Sandra Malissa

IM REGIONALPARK PER RAD VON SCHUTZGEBIET ZU SCHUTZGEBIET

RWG49 **So., 18.6., 14⁰⁰ – 17⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
kostenlos | Spende erbeten

Bei der etwa 25 km lange Radtour radeln wir durch verschiedenste Schutzgebiete innerhalb des länderübergreifenden Regionalparks Wedeler Au.

Treffpunkt: S Sülldorf, 22587 Hamburg **Anfahrt:** S1 Sülldorf **Veranstaltende:** Regionalpark Wedeler Au e. V. **Leitung:** Andrea Keller, Doris Brandt

WALD ERLEBEN AUF DEM ZECHER WERDER

RZD30 **Sa., 17.6., 13⁰⁰ – 15⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 5 € | Kinder: kostenlos | Spende erbeten

Erleben Sie am Langen Tag der StadtNatur ein besonders schönes Stück Natur: das Naturschutzgebiet am Zecher Werder. Mit Waldpädagoge Walter Plötz geht's immer am Schaalsee entlang – mit spannenden Aus- und Einblicken.

Er vermittelt Naturwissen auf eine sehr spielerische und anschauliche Art. Deshalb ist diese Tour auch für Kinder (ab 8 Jahre) geeignet. **Treffpunkt:** Gut Groß Zecher, Parkplatz zur Kutscherscheune, Lindenallee 15, 23883 Seedorf **Veranstaltende:** Naturpark Lauenburgische Seen **Leitung:** Claudia Rösen

NATURPARADIES KRAUTSAND

TVI15 **Sa., 17.6., 10³⁰ – 12³⁰** | Anmeldung erforderlich
kostenlos | Spende erbeten

Krautsand ist die Perle der Elbinseln. Auf der Fahrradtour erfahren Sie Interessantes über das EU-Vogelschutzgebiet, die ökologische Bedeutung der Nebenelben, Ebbe und Flut und Deichbauhistorie. Sie wandern zu einem der letzten Tide-Auwaldreste.

Das Mitbringen des eigenen Fahrrades ist Voraussetzung für die Teilnahme. Ein Fahrradverleih auf Krautsand kann auf vorherige Anfrage vermittelt werden.
Treffpunkt: Elbinsel Krautsand, Parkplatz Pastorenweide (hinter Kirche), Krautsander Straße, 21706 Drochtersen **Anfahrt:** S3 / Metronom Stade, dann KVG-Bus 2025, ggf. Elbe-Radwanderbus **Veranstaltende:** Touristikverein Kehdingen e. V. **Leitung:** Beatrice Claus, Karin Mietzner

WIE SCHAFE KRÖTEN HELFEN KÖNNEN

UB351 **Sa., 17.6., 15⁰⁰ – 16³⁰** | Anmeldung erforderlich | kostenlos

Der Spaziergang führt auf einer Strecke von ca. 3 km durch die Offenlandschaft des Naturschutzgebiets Boberger Niederung. Dabei werden die Besonderheiten des Gebiets gezeigt und spezielle Landschaftspfleger vorgestellt.

Treffpunkt: Parkplatz Boberger Furt, Boberger Furtweg 44, 21033 Hamburg **Anfahrt:** S21 Mittlerer Landweg, Bus 221 in Richtung Energie-Campus Bergedorf bis ‚Boberger Furtweg' **Veranstaltende:** Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft BUKEA **Leitung:** Maren Mattheis

WAS BEDEUTET EIGENTLICH »NATURSCHUTZGEBIET«?

VS284 **Sa., 17.6., 19⁰⁰ – 21³⁰** | Anmeldung nicht erforderlich kostenlos | Spende erbeten

Wozu gibt es überhaupt Naturschutzgebiete? Welche Bedeutung kommt ihnen in der Biodiversitäts- und Klimakrise zu? Können sie ihre Aufgaben erfüllen? Wir wollen spazieren, diskutieren und die Natur beobachten, z. B. Neuntöter, Seeadler, Fuchs und Reh.

Treffpunkt: Bushaltestelle Westerweiden, 21129 Hamburg **Anfahrt:** Bus 150 bis ‚Westerweiden' **Veranstaltende:** Naturschutzverein Schlickfall e. V. **Leitung:** Jan Mewes, Dr. Petra Denkinger

MOORSCHUTZ IST KLIMASCHUTZ – DAS OHMOOR!

YM727 **Sa., 17.6., 9⁰⁰ – 11³⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 10 € | Kinder: 5 €

Wildromantisch am Flughafen versteckt sich das Ohmoor mit fleischfressenden Pflanzen, unsterblichen Moosen und einer spektakulären Fauna. Spannend sind auch Entstehung, Nutzungsgeschichte und die ökologische Bedeutung dieses kleinen ‚Lehrmoores'.

Treffpunkt: Ecke Sachsenstieg, Lurchweg, 22455 Hamburg-Niendorf **Anfahrt:** Bus 24 bis ‚Sperlingsweg' **Veranstaltende:** Loki Schmidt Naturführerin **Leitung:** Dr. Ann-Carolin Meyer

SONNENAUFGANGSWANDERUNG

WW122 **So., 18.6., 04⁰⁰ – 06⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 7 € | Kinder: kostenlos | Spende erbeten

Frühmorgens machen wir uns auf, um den Sonnenaufgang im Naturschutzgebiet Höltigbaum zu erleben. Dabei erfahren Sie viele interessante Informationen über den Höltigbaum als Lebensraum. Bei gutem Wetter Frühstück und Sitzunterlage mitbringen!

Treffpunkt: Eingang zum NSG Höltigbaum, Ecke Hagenweg / Fattsbarg, 22145 Hamburg **Anfahrt:** Bus 275 bis ‚Wildschwanbrook', 24 Min. Fußweg bis Hagenweg / Fattsbarg **Veranstaltende:** Haus der wilden Weiden, Höltigbaum **Leitung:** Angela v. d. Geest, Lisa Grotehusmann

UNTERWEGS MIT DEM RANGER

BSE03 **Sa., 17.6., 10⁰⁰ – 13⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
kostenlos | Spende erbeten

Ein Ranger führt auf die nördlichste Binnendüne im UNESCO-Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe. Auf dem naturkundlichen Streifzug erhalten Sie Einblicke in die spezialisierte Pflanzen- und Insektenwelt trocken-warmer Lebensräume.

Treffpunkt: Dorfgemeinschaftshaus Gothmann (Bushaltestelle), An der Sude, 19258 Gothmann **Anfahrt:** Bus 510 **Veranstaltende:** UNESCO-Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe M-V **Leitung:** N. N.

UNTERWEGS AM GRÜNEN BAND

BXE05 **So., 18.6., 10⁰⁰ – 12⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
kostenlos | Spende erbeten

Der Testorfer Wald lag ehemals im Grenzgebiet, zwischen Ost- und Westdeutschland. Hier sind noch einige originale Grenzwege vorhanden. Die Führung wird von einem Ranger des Biosphärenreservates geleitet.

Treffpunkt: Sportplatz am Zecher Weg, Zecher Weg, 19246 Zarrentin am Schaalsee **Anfahrt:** Bus 8790 **Veranstaltende:** UNESCO-Biosphärenreservat Schaalsee **Leitung:** N. N.

MIT DEN RANGER*INNEN DAS BIOSPHÄREN-RESERVAT ERLEBEN

NEL50 **Sa., 17.6., 11⁰⁰ – 13⁰⁰** | Anmeldung erforderlich | kostenlos

Stilles Altwasser, schattiger Hangwald, Hitzacker von oben – erleben Sie mit den Ranger*innen der Biosphärenreservatsverwaltung Niedersächsische Elbtalaue die vielfältige Natur und Kultur des Großschutzgebietes um die Stadt Hitzacker.

Treffpunkt: Parkplatz am Hafen Hitzacker, Kranplatz 6, 29456 Hitzacker (Elbe) **Anfahrt:** mit Bussen und von Lüneburg aus auch mit dem erixx erreichbar (ca. 2 km vom Bhf. zum Startpunkt) **Veranstaltende:** Biosphärenreservatsverwaltung Nds. Elbtalaue **Leitung:** Biosphärenreservatsverwaltung Niedersächsische Elbtalaue

UNSERE KNICKS – WERTVOLL FÜR MENSCH & NATUR

RTH46 **So., 18.6., 11⁰⁰ – 13⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
kostenlos

Wer lebt im Knick? Wie sind unsere Knicklandschaften überhaupt entstanden? Bei Garbek im Kreis Segeberg begleiten wir den Ranger des Naturparks Holsteinische Schweiz auf einer spannenden Führung durch einen ca. 1 km langen Redder.

Treffpunkt: in der Nähe von 23827 Garbek (genauer Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben) **Veranstaltende:** Naturpark Holsteinische Schweiz e. V. **Leitung:** Sebastian Misgajski

MARSCHHUFENDÖRFER UND GRENZ-GESCHICHTE

ANF03 **Sa., 17.6., 11⁰⁰ – 14⁰⁰** | Anmeldung nicht erforderlich
kostenlos

Konau und Popelau gehören zu den schönsten Marschhufendörfern an der Elbe. Ausstellungen und ehemalige Grenztürme erinnern an die Zeit der deutschen Teilung. Gleichzeitig gibt diese Tour einen guten Einblick in die Natur des Biosphärenreservates.

Treffpunkt: Archezentrum Amt Neuhaus, Elbstraße 11, 19273 Konau / Amt Neuhaus **Veranstaltende:** Archezentrum Amt Neuhaus
Leitung: Sabine Wittkopf

LÄNDERÜBERGREIFENDER ELBERADELTAG 2023

ANF76 **So., 18.6., 10⁰⁰ – 18⁰⁰** | Anmeldung nicht erforderlich
kostenlos

Lernen Sie die Schönheit der Flusslandschaft Elbe in Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern auf zwei Rädern kennen! Während der 45 km langen Radrundtour erfahren Teilnehmer Interessantes über die Tier- und Pflanzenarten des Biosphärenreservates.

Treffpunkt: Archezentrum Amt Neuhaus, Elbstraße 11, 19273 Konau / Amt Neuhaus **Veranstaltende:** Archezentrum Amt Neuhaus
Leitung: Anne Spiegel, Ingo Valentin, Dr. Siegrun Hogelücht

BIOSPHÄREN-QUIZ IN DER ELBTALAUE

BBF56 **So., 18.6., 10⁰⁰ – 17⁰⁰** | Anmeldung nicht erforderlich
Erwachsene: 5 € | Kinder: 4 €

Ob solo oder mit Familie: Bei einem Rundgang durch das Biosphaerium Elbtalaue sowie eine Tour rund um das Bleckeder Schloss sind Sie eingeladen, die Besonderheiten des Biosphärenreservates an verschiedenen Stationen bei einem Quiz kennenzulernen.

Das Biosphaerium hat von 10⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr geöffnet; bis ca. 16⁰⁰ Uhr können Sie mit dem Quiz starten.
Treffpunkt: Biosphaerium Elbtalaue, Schlossstraße 10, 21354 Bleckede **Anfahrt:** Schnellbus 5100 bis ‚Bleckede Bahnhof', 5 Min. Fußweg; Bleckeder Kleinbahn (heide-express.de) **Veranstaltende:** Biosphaerium Elbtalaue

BIOSPHÄRE, BIBER, BLECKEDE

SMF62 **So., 18.6., 10³⁰ – 13⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 8 € | Kinder: 4 €

Hintergründe, Konflikte und Chancen des Biosphärenreservates Niedersächsische Elbtalaue sind neben Biberspuren, Hochwasser, Vogelbeobachtung und Auwald Themen dieser abwechslungsreichen Naturführung im Überschwemmungsbereich der Elbe.

Treffpunkt: Schlosshof Biosphaerium Elbtalaue, Schlossstraße 10, 21354 Bleckede **Anfahrt:** Bus 5100 ab ‚Lüneburg ZOB' um 9⁴⁰ Uhr bis ‚Bleckede Bahnhof', 10 Min. Fußweg **Veranstaltende:** ELWE
Leitung: Klaus Koerth

Bitte beachtet viele weitere Veranstaltungen zu diesem Thema, z. B.
RZD31 Hohes Elbufer
ANF64 Baum-Geschichten

DER STORCH IN DER ELBTALAUE

SML06 **Sa., 17.6., 13⁰⁰ – 16⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 18 € | Kinder: 9 €

Kommen Sie zu uns in die Elbtalaue, um den Storch in seinen Habitaten kennen zu lernen. Wir schauen uns bei einer Fahrradtour die Lebensbedingungen der Weißstörche an und beobachten die Fütterung des Storchnachwuchses mit dem Spektiv.

Treffpunkt: Parkplatz Bleichwiesen, Wohnmobilstellplatz, Marschtorstraße, 29456 Hitzacker **Anfahrt:** RB32 ab ‚Lüneburg Bahnhof, bis ‚Hitzacker Bahnhof' **Veranstaltende:** ELWE
Leitung: Uwe Kühn

Das Portal **umlandscout.de** empfiehlt knapp 1.000 Ausflugsziele für aktive und neugierige Naturfans im Hamburger Umland.

- Wander- und Radrouten
- Bademöglichkeiten
- Infohäuser und -stellen

Ein Service vom
Verein Naherholung im
Umland Hamburg e. V.

umlandscout.de

VEREIN NAHERHOLUNG PRÄSENTIERT VIELFALT VON NATURERLEBNISSEN IM HAMBURGER UMLAND

Seit nunmehr 50 Jahren Unterstützer der naturnahen Erholung

Attraktive und stadtnahe Erholungsräume sind heute wichtiger und gefragter denn je. Für den Verein Naherholung im Umland Hamburg e. V. ist die Leitmaxime von Beginn an, Naherholungsprojekte ausdrücklich unter Beachtung der Belange von Naturschutz und Landschaftspflege zu fördern.

Ein Fundament der behutsamen sowie naturwertschätzenden Naherholung sind ebenso besucherlenkende Maßnahmen. Daher informiert der Verein auf seinem Portal umlandscout.de über die Möglichkeiten von Naturerlebnissen im Hamburger Umland. Vielleicht lassen auch Sie sich für Ihren nächsten Ausflug inspirieren?

„Bereits seit fünf Jahrzehnten nimmt der Verein eine Rolle als Treiber und Impulsgeber für relevante Naherholungsthemen ein. Die Aktivitäten bringen wir mit dem Schutz von Natur und Umwelt in Einklang. Das werden wir auch künftig tun", bekräftigt Bernd-Ulrich Netz, Vorstandsvorsitzender des Vereins Naherholung. Daher zahlt die Mitwirkung am Langen Tag der StadtNatur Hamburg 2023 auf das ureigene Vereinsinteresse ein. „Denn sowohl interessierte Bürgerinnen und Bürger Hamburgs als auch die des Umlandes erleben während vieler herausragender Veranstaltungen die Möglichkeiten einer naturverträglichen Naherholung hautnah. Auch zahlreiche der von uns unterstützen Einrichtungen oder Gebiete sind dabei," ergänzt die Geschäftsführerin Dagmar Kilian.

Der Verein Naherholung im Umland Hamburg e. V. unterstützt in seiner Hauptaufgabe die Kommunen des Hamburger Umlandes finanziell bei der Unterhaltung und dem Ausbau der Naherholungsinfrastruktur. Die begrenzten Mittel des Vereins werden seit jeher nicht breit gestreut, sondern gezielt für attraktive Teilregionen eingesetzt, auch um diese langfristig zu sichern. Mit dem Schwerpunkt auf Unterhaltungsmaßnahmen bedient der Verein Naherholung noch heute einen blinden Fleck in der breiten Förderlandschaft. Zudem stärkt er durch die interkommunale Zusammenarbeit das Miteinander und bündelt Aktivitäten so, dass Ressourcen dort eingesetzt werden können, wo Finanzierungslücken bestehen.

NATURSCHUTZMANAGEMENT / -KONFLIKTE

HRC26 **So., 18.6., 10²⁰ – 13⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
kostenlos

Die Naturschutzbehörde des Landkreises Harburg managt die Entwicklung des NSG Brunsberg seit vielen Jahren, dabei stehen Heide, Wald-Heide-Übergangsbereiche und naturnahe Wälder in einem besonderen Fokus.

Treffpunkt: Brunsberg , Sanderfeld / Königsstraße, 21244 Buchholz **Anfahrt:** 10 Min. Fußweg vom Bahnhof Sprötze **Veranstaltende:** Untere Naturschutzbehörde LK Harburg **Leitung:** Detlef Gumz

FAHRRADTOUR IM NATURSCHUTZGEBIET LÜNEBURGER HEIDE

LNO59 **So., 18.6., 13³⁰ – 16⁰⁰** | Anmeldung erforderlich | kostenlos

Der Wald im Naturschutzgebiet „Lüneburger Heide". Das Vogelschutzgebiet und FFH-Gebiet ist überwiegend durch Wälder geprägt. Schutzziel des Naturschutzgebietes ist unter anderem die Erhaltung und Entwicklung naturnaher genutzter und ungenutzter Wälder.

Bitte bringen Sie Ihr Fahrrad mit. Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit, Kaffee und Kuchen am Walderlebnis zu genießen.
Treffpunkt: Walderlebnis Ehrhorn, Ehrhorn 1, 29640 Schneverdingen Ehrhorn **Veranstaltende:** Niedersächsische Landesforsten **Leitung:** Peter Wendt

NIENWOHLDER MOOR – WIEDERGEWONNENER LEBENSRAUM

KTK56 **Sa., 17.6., 13⁰⁰ – 15⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
kostenlos

Der Spaziergang thematisiert Entstehung, frühere Nutzung, den heutigen Zustand und die Zukunft des Hochmoores. Das Naturschutzgebiet ist nach dem langen Torfabbau zu einem bedeutsamen Lebensraum für viele seltene Tier- und Pflanzenarten geworden.

Treffpunkt: Nördliches Straßenende, Altes Tofredder, 26863 Nienwohld **Anfahrt:** Bus 8140 ab ZOB Bad Oldesloe bis ‚Nienwohld, Altes Torfredder' **Veranstaltende:** Kreis Stormarn **Leitung:** Angelika Bretschneider

BACHBEGLEITENDE WALDÖKOSYSTEME ENTLANG DER ESTE

LNC29 **So., 18.6., 11⁰⁰ – 14⁰⁰** | Anmeldung erforderlich | kostenlos

Vorgestellt werden die Este, einige Ökosyteme und Pflanzen entlang dieses Heidebaches sowie der Umgang der nds. Landesforsten mit bachbegleitenden Wäldern.

Die Este entspringt im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide in Ehrhorn und fließt durch Buxtehude, das Alte Land und mündet etwa 2 km hinter der Landesgrenze von Hamburg bei Cranz in die Elbe.
Treffpunkt: Langeloh zwischen Ortschild und Naturkindergarten, 21250 Tostedt **Veranstaltende:** Niedersächsische Landesforsten **Leitung:** Nils Mischke

MIT DEM MOORKIEKER DURCH DAS ASCHHORNER MOOR

LSI25 **Sa., 17.6., 15⁰⁰ – 18⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 12 € | Kinder: 5 €

Zwischen industrieller Nutzung und Wiedervernässung ist das 4.000 Jahre alte Hochmoor eine Landschaft im Wandel. Auf den renaturierten Flächen finden sich Torfmoose, Wollgras und Kraniche. In einer 3-stündigen Fahrt durchquert die Moorkieker-Bahn das Gelände.

Treffpunkt: Moorkieker-Bahnhof, Aschhorn 11, 21706 Drochtersen **Veranstaltende:** Loki Schmidt Stiftung **Leitung:** Verein zur Förderung von Naturerlebnissen e. V.

TOTE BIRKEN – EIN GRUND ZUR FREUDE?

UB185 **Sa., 17.6., 15⁰⁰ – 16³⁰** | Anmeldung erforderlich | kostenlos

Auf den Spuren des industriellen Torfabbaus und der historischen Landnutzung erkunden wir den Nordteil des Naturschutzgebiets Wittmoor und betrachten u. a. die Themen Heidepflege und Moorrenaturierung.

Treffpunkt: Parkplatz Brunsteenredder, 22397 Hamburg **Anfahrt:** Bus 176 oder 276 bis ‚Mesterbrooksweg', 20 Min. Fußweg **Veranstaltende:** Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft BUKEA **Leitung:** Milena Markwart

WO ENTSPRINGT EIGENTLICH DIE ALSTER?

WXH02 **Sa., 17.6., 14³⁰ – 17³⁰** | Anmeldung erforderlich | kostenlos

Wo entspringt die Alster und was gibt es in den eiszeitlich entstandenen Mooren an Flora und Fauna alles zu entdecken? Lasst es uns an der Alsterquelle gemeinsam herausfinden.

Treffpunkt: Eingang zur Alsterquelle an der Informationstafel, Quellenweg, 24558 Henstedt-Ulzburg **Anfahrt:** Bus 293 bis ‚Alsterquelle, Rhen', 8 Min. Fußweg zum Eingang Alsterquelle **Veranstaltende:** Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft des Kreises Segeberg **Leitung:** Barbara Vogel

ABENDSPAZIERGANG DURCH DIE WITTENBERGENER HEIDE

UB506 **Sa., 17.6., 19⁰⁰ – 21⁰⁰** | Anmeldung erforderlich | kostenlos

Die Wittenbergener Heide und das Elbufer in Wittenbergen sind wichtige Zeugen der nacheiszeitlichen Landschaftsentwicklung. Die hier lebenden Pflanzen- und Tierarten sollen ebenso vorgestellt werden wie die durchgeführten Naturschutzmaßnahmen.

Treffpunkt: Leuchtturmweg, Kehre vor Haus Nr. 44, 22559 Hamburg **Anfahrt:** Bus 189 bis ‚Tinsdaler Heideweg' **Veranstaltende:** Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft BUKEA **Leitung:** Joanna Schadt und Hans Stökl

WAS BLÜHT UND WÄCHST AN DER BILLE?

UI385 **Sa., 17.6., 14⁰⁰ – 17⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
kostenlos | Spende erbeten

Schwanenblume, Drachenwurz und Wasserfeder – das botanische Leben an der Bille ist vielfältig. Bei unserem Spaziergang entdecken wir, was am Ufer und in der Bille wächst. Für alle Erfahrungsstufen geeignet. Wasserfestes Schuhwerk ist vorteilhaft.

Treffpunkt: Boberger Dünenhaus, Boberger Furt 50, 21033 Hamburg **Anfahrt:** Bus 221 bis ‚Boberger Furtweg'; Bus 12 bis ‚Schulredder', 15 Min. Fußweg **Veranstaltende:** Botanischer Verein zu Hamburg e. V. **Leitung:** Dr. Nikola Lenzewski, Dr. Kristin Ludewig

WALDFÜHRUNG DURCH DEN SACHSENWALD UND DAS NSG BILLE

YCD12 **Sa., 17.6., 18³⁰ – 21³⁰** | Anmeldung nicht erforderlich
Erwachsene: 9 € | Kinder: 9 €

Ein Naturerlebnis der besonderen Art bietet das NSG Bille mit seinen alten, im Verfall befindlichen Baumriesen und der natürlich mäandrierenden Bille. Auch der umgebende Sachsenwald gibt uns auf unserer geführten Abendtour viele seiner Geheimnisse Preis.

Kleines Rucksackpicknick möglich.
Treffpunkt: vor dem Restaurant Fürst Bismark Mühle, Mühlenweg 3, 21521 Aumühle **Anfahrt:** S21 Aumühle, 5 Min. Fußweg **Veranstaltende:** Loki Schmidt Naturführer Holger Bublitz **Leitung:** Holger Bublitz in Kooperation mit der NABU Waldfachgruppe

WALDWILDNIS VÖLLI ERLEBEN

VW427 **So., 18.6., 11⁰⁰ – 14⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
kostenlos | Spende erbeten

Der Vollhöfner Wald wuchs 60 Jahre wild und frei. Er ist ein sehr wertvoller unersetzbarer Lebensraum. Im Jahr 2015 beschloss der Senat seine Rodung für Logistikflächen. Der Widerstand der Klimaschutzinitiative hat sich gelohnt, unser Völli lebt!

Treffpunkt: Vollhöfner Weiden, in der Kurve südlich Dradenauer Deichweg **Anfahrt:** Bus 146, 250 oder 251 bis ‚Dradenauer Deichweg' oder ‚Hafenbahnhof Alte Süderelbe' **Veranstaltende:** Klimaschutzinitiative Vollhöfner Wald **Leitung:** Jan Mewes, Dr. Petra Denkinger

ANGEWANDTER NATURSCHUTZ AUF FORSTFLÄCHEN

RB472 **Sa., 17.6., 11⁰⁰ – 13⁰⁰** | Anmeldung erforderlich | kostenlos

Forstwirtschaft und Naturschutz schließen sich nicht aus, sondern gehören zusammen! Doch wie wird das in der Praxis umgesetzt? Bei dieser Waldführung soll das Arbeitsfeld Naturschutz in der Forstwirtschaft näher betrachtet werden.

Waldführung durch die Haake in hügeligem Gelände mit teilweise unbefestigten Wegen.
Treffpunkt: Waldparkplatz , Ehestorfer Weg 215 gegenüber dem Restaurant, 21075 Hamburg-Harburg **Anfahrt:** Bus 143 oder 443 bis ‚Majestätische Aussicht' **Veranstaltende:** Bezirksamt Harburg, Revierförsterei Eißendorf **Leitung:** Arne Schulz

FÜHRUNG ZU DEN TINY FORESTS IN ALTONA

CZ548 **So., 18.6., 14⁰⁰ – 15³⁰** | Anmeldung nicht erforderlich
kostenlos | Spende erbeten

Wir zeigen euch zwei Tiny Forests in Altona und sprechen mit euch über Biodiversität, den Kühleffekt des Waldes und die Bedeutung für das Stadtklima.

Treffpunkt: Vor dem Kulturenergiebunkeraltonaprojekt (KEBAP), Schomburgstraße 6, 22767 Hamburg-Altona **Anfahrt:** Bus / S Reeperbahn, 8 Min. Fußweg **Veranstaltende:** Citizens Forests e. V. **Leitung:** Pascal Girardot

WAT KREUCHT UND FLEUCHT IM DIEKMOOR?

GJ773 **So., 18.6., 15⁰⁰ – 17⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
kostenlos | Spende erbeten

Mit dem Tierökologen Micha Dudek streifen wir durch naturnahe Gärten im Landschaftsschutzgebiet Diekmoor und erkunden Vögel und einzelne Insekten und ihre Rolle im Nahrungskreislauf.

Treffpunkt: Parzelle 81 im KGV Diekmoor II, Weg Nr. 396 , Parzelle 81, 22417 Hamburg **Anfahrt:** U1 Langenhorn Nord, 3 Min. Fußweg **Veranstaltende:** Für ein grünes Hamburg e. V. **Leitung:** Micha Dudek, Christine Brandt, Gabriele Wittmann

WATTWANDERUNG ZUR VOGELSCHUTZINSEL SCHARHÖRN

VJ294 **Sa., 17.6., 16⁰⁰ – 20⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 30 € | Kinder: 30 €

Auf einer vierstündigen Wattwanderung trotzen wir Prielen und Schlickfeldern, bis wir die Vogelschutzinsel Scharhörn im Nationalpark Hamburgisches Wattenmeer erreichen. Der Vogelwart hält einen Vortrag über die Besonderheiten der Insel.

Für die Teilnahme ist eine Übernachtung auf der Insel Neuwerk notwendig. Gerne sind wir Ihnen bei der Suche nach einer Unterkunft behilflich. **Treffpunkt:** Nationalpark-Haus Neuwerk, 27499 Hamburg – Insel Neuwerk **Anfahrt:** Fahrgastschiff MS Flipper, per Wattwagen oder zu Fuß ab Cuxhaven **Veranstaltende:** Verein Jordsand e. V. **Leitung:** Carolin Rothfuß

ARTENSCHUTZPROJEKTE BEIM VEREIN JORDSAND

VJK25 **Sa., 17.6., 15⁰⁰ – 17³⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 7 € | Kinder: 5 €

Dr. Steffen Gruber stellt im Haus der Natur die vielfältigen Naturschutzaktivitäten für den Seevogelschutz vor. Anschließend berichten wir, während einer Führung durch unseren historischen Landschaftspark, über die Geschichte des Hauses und zeigen Ihnen vor allem die Vogelwelt des Parks.

Treffpunkt: Haus der Natur, Bornkampsweg 35, 22926 Ahrensburg **Anfahrt:** U1 Buchenkamp, 15 Min. Fußweg; Bus 469 und 769 bis ‚Wulfsdorf, Allmende' **Veranstaltende:** Verein Jordsand e. V. **Leitung:** Anne Rottenau

Weitere Informationen findet ihr auf jordsand.de

DAS NATIONALPARK-HAUS NEUWERK

Das Nationalpark-Haus bietet eine naturkundliche Ausstellung, die Einblicke in die Inselgeschichte und die Entstehung des Wattenmeers gibt. Die typische Tier- und Pflanzenwelt von Neuwerk und der beiden kleinen ‚Schwester'Inseln Scharhörn und Nigehörn werden vorgestellt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Vogelwelt. Besondere Attraktion ist das große Tidebecken, in dem Ebbe und Flut – der Motor des Lebensraums Wattenmeer – direkt erlebt werden können.

Auf der Insel selbst lassen sich typische Küsten-Vogelarten beobachten, am besten ist dies im Ostvorland möglich. Mit Optik ausgestattet, lassen sich Brandseeschwalbe, Säbelschnäbler und Löffler in die Kinderstube schauen. Ein Blick in die Botanik ist lohnend, vor dem Deich wachsen die hochspezialisierten Pflanzen der Salzwiesen.

Der Verein Jordsand hat seinen Hauptsitz im Haus der Natur in Ahrensburg, wo ein Zentrum für Umweltbildung eingerichtet wurde. Der Verein betreut 20 Seevogel- und Naturschutzgebiete und ist vor allem in den Nationalparks Hamburgisches und Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer aktiv. Bereits 1907 gegründet, gehört der Verein Jordsand zu den ältesten Naturschutzorganisationen in Deutschland.

Das Nationalpark-Haus hat vom 1. April bis Ende Oktober jeden Tag geöffnet, jeweils von 10 bis 16 Uhr.

Insel Neuwerk 6, 27499 Hamburg

Ein Schwarm Ringelgänse auf Neuwerk

DAS ELBE-TIDEAUENZENTRUM

Im alten Stackmeisterhaus an der Bunthäuser Spitze liegt das Elbe-Tideauenzentrum, die einzige Ausstellung zu Süßwassertideauen in Hamburg. Von hier aus lassen sich die Gezeiten und Lebensräume, z. B. bei einem Spaziergang an die Bunthäuser Spitze aktiv erleben. Mit vielen Exponaten zur lokalen Natur, der Pflanzen- und Tierwelt ermöglicht die Ausstellung Einblicke in diese Besonderheiten und motiviert zum Ausprobieren. Ob bei den innovativen Angeboten zur Umweltbildung oder auf der Naturerlebnisfläche – hier können Besucher in jeder Form Einblicke in den europaweit einzigartigen Lebensraum der Süßwassertideauen bekommen. Fußläufig, ganz in der Nähe, befinden sich die Süßwassertideauen und Naturschutzgebiete Heuckenlock und Auenlandschaft Obere Tideelbe.

Die Gesellschaft für ökologische Planung (GöP) ist seit 1981 im Hamburger Naturschutz aktiv und betreut 14 größtenteils an der Elbe gelegene Naturschutzgebiete so auch die Insel Neßsand. Das Elbe-Tideauenzentrum wurde 2006 eröffnet. Es ist an den Wochenenden außer im Dezember geöffnet.

Moorwerder Hauptdeich 33, 21109 Hamburg

Weitere Informationen findet ihr auf goep.hamburg

Ein Priel im NSG Heuckenlock,
nur wenige Minuten vom Elbe-Tideauenzentrum entfernt.

SOMMER IM NATURSCHUTZGEBIET HEUCKENLOCK

GO242 **Sa., 17.6., 09^{15} – 11^{15}** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 3 € | Kinder: 2 € | Spende erbeten

Erleben Sie bei dieser (Familien-)Exkursion eines der schützenswertesten Gebiete Hamburgs und entdecken Sie gezeitengeprägte, einzigartige Natur, wo viele sie nicht erwarten würden: in Hamburg-Wilhelmsburg, unweit von Urbanität und Hafenindustrie.

Treffpunkt: Bushaltestelle Heuckenlock, Stillhorner Hauptdeich, Übergang Moorwerder Hauptdeich, 21109 Hamburg **Anfahrt:** S3 Wilhelmsburg, dann Bus 351 bis ‚Heuckenlock' **Veranstaltende:** Gesellschaft für ökologische Planung e. V. **Leitung:** Hanna Judaschke

HAMBURGS NEUE ELBAUEN

GO207 **Sa., 17.6., 12^{25} – 14^{25}** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 3 € | Kinder: 2 € | Spende erbeten

Nach langer Planung und Bauzeit ist es nun fertig: 30 Hektar neues Deichvorland im NSG Auenlandschaft Obere Tideelbe im Wilhelmsburger Osten. Wir sehen uns den neuen Lebensraum genauer an.

Treffpunkt: Bushaltestelle Goetjensorter Deich, 21109 Hamburg **Anfahrt:** Bus 351 Richtung Freiluftschule Moorwerder bis ‚Goetjensorter Deich' **Veranstaltende:** Gesellschaft für ökologische Planung e. V. **Leitung:** Kai Schmille

WIESEN, WASSER, WEITE – DIE UNTERE SEEVENIEDERUNG

WEC07 **Sa., 17.6., 08⁰⁰ – 12⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 15 € | Kinder: 15 €

Bei einer ausgedehnten Wanderung durch das EU-Schutzgebiet ‚Untere Seeveniederung' in der Steller Elbmarsch erfahren Sie, wie sich Landschaft, Fauna und Flora durch Deichbau und Anlage von Baggerseen verändert haben.

Treffpunkt: Beobachtungsturm am Junkernfeldsee, Herrendeich, 21217 Seevetal-Hörsten **Anfahrt:** Bhf. Maschen, 25 Min. Fußweg. Busse fahren den Bhf. nicht mehr an! **Veranstaltende:** Natur erleben mit Uwe Westphal **Leitung:** Dr. Uwe Westphal

NATURSCHUTZGEBIET HEUCKENLOCK UND BUNTHÄUSER SPITZE

WH239 **Sa., 17.6., 12⁰⁰ – 17⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 5 € | Kinder: kostenlos

Wanderung von Harburg durch Kleingärten zum Neuländer Baggerteich, entlang der Süderelbe mit dem Naturschutzgebiet Fährinsel Schweenssand, ins Naturschutzgebiet Heuckenlock, ein Urwald an der Elbe mit seltenen Pflanzen.

Treffpunkt: S Harburg, Ausgang Neuländer Platz / Elbcampus, Hamburg-Harburg **Anfahrt:** S3 / S31 oder Busse bis ‚Harburg' **Veranstaltende:** Wanderfreunde Hamburg e. V. **Leitung:** Helga Weise

RUNDWANDERUNG IM NATURSCHUTZGEBIET FISCHBEKER HEIDE

WH494 **So., 18.6., 10⁰⁰ – 14⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 5 € | Kinder: kostenlos | Spende erbeten

Ein toller Ausflug zu jeder Jahreszeit, mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen: Von der S-Bahn-Station Fischbek zu einem Rundweg durch das Naturschutzgebiet Fischbeker Heide auf einer sog. Heideschleife und wieder zurück zur S-Bahn.

Wegen des hügeligen Geländes ist eine gewisse Kondition erforderlich. Die Strecke beträgt ca. 11 km.
Treffpunkt: S-Bahn Fischbek, südlicher Ausgang **Anfahrt:** S3 Fischbek **Veranstaltende:** Wanderfreunde Hamburg e. V. **Leitung:** Hannelore Fielitz

EINE BERGWANDERUNG – IN HAMBURG?

WJ473 **So., 18.6., 12⁰⁰ – 15⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 5 € | Kinder: 5 € | Spende erbeten

Während dieser Wanderung erkunden wir die Harburger Berge und beschäftigen uns sowohl mit ihrer Entstehung als auch ihrer Historie. Den Abschluss bildet ein „Hüttenschmaus" beim Landeszentrum „bene partus" der Waldjugend in Hamburg.

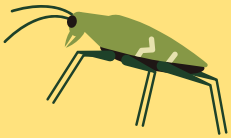
Treffpunkt: S-Bahn Neuwiedenthal, Ausgang Südseite (Richtung Bus) **Anfahrt:** S3 / 31 Neuwiedenthal **Veranstaltende:** Deutsche Waldjugend LV HH **Leitung:** Jan Borcherding, Ines Möller

Arteninventur in Hamburgs grünen Oasen

Am Langen Tag der StadtNatur geben die Wissenschaftler:innen einen Einblick in ihre Arbeit.

BIOBLITZ: MIT FORSCHENDEN AUF ARTENSUCHE

Hamburg hat viele grüne Oasen, doch welche Tiere leben hier? Um das herauszufinden, schwärmen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Museum der Natur Hamburg, Leibniz-Institut zur Analyse des Biodiversitätswandels (LIB), regelmäßig am Langen Tag der StadtNatur aus. Einen Tag lang erfassen sie in einem bestimmten Gebiet die Artenvielfalt vor allem der Insekten und nehmen Interessierte dabei mit. In diesem Jahr konzentrieren sich die Expertinnen und Experten bei ihrer Bestandsaufnahme am 17. Juni 2023 auf ein Hamburger Schutzgebiet. Dr. Martin Husemann, Insektenforscher im LIB: „Mit dem Bioblitz möchten wir auf die heimische Tierwelt aufmerksam machen. Gemeinsam generieren wir dabei neues Wissen über Arten in Hamburg. Die Daten gehen auch in das Artenkataster der Umweltbehörde ein. Wir sind sehr gespannt, welche Überraschungsfunde wir in diesem Jahr machen werden – einmal war es der lang vermisste Laufkäfer Carabus clathratus.“ Nach dem erfolgreichen Bioblitz im Niendorfer Gehege in 2022 hat das LIB dort zusammen mit dem Verein Neuntöter ein konstantes Insekten-Monitoring etabliert – um ein genaueres Bild über die Artenvielfalt und ihre Veränderung zu bekommen.



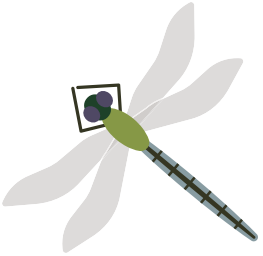
NEUES ZUHAUSE FÜR DIE NATURKUNDE IN HAMBURG

Die Entscheidung für einen Standort ist gefallen: Das geplante Hamburger Naturkundemuseum „Evolutioneum“ wird auf dem Baufeld 51 in der HafenCity entstehen. Das neue Forschungsmuseum des Leibniz-Instituts zur Analyse des Biodiversitätswandels (LIB) und der Stadt Hamburg soll mit seiner zentralen, attraktiven Lage an die Geschichte und Strahlkraft des bedeutenden, im Zweiten Weltkrieg zerstörten Naturhistorischen Museum anknüpfen. Das Leuchtturmprojekt wird die herausragenden wissenschaftlichen Sammlungen mit über zehn Millionen Originalobjekten sowie die weitere Infrastruktur für die Biodiversitäts- und Evolutionsforschung beherbergen. Die innovativen Ausstellungen sollen zusammen mit Bildungs- und Veranstaltungsformaten für die Schönheit der Natur begeistern und gleichzeitig die Biodiversitätskrise und den Einfluss des Menschen auf die Natur thematisieren. Aktuell können Teile der Sammlungen an den drei Standorten des Museum der Natur Hamburg besucht werden.

Das neue Naturkundemuseum wird in der Hafencity entstehen.

BIOBLITZ UND LIB

Früher kam die Schachblume in und um Hamburg so zahlreich auf Marschwiesen vor, dass sie auf Märkten zum Verkauf angeboten wurde. Heute ist sie in Hamburg vom Aussterben bedroht und darf nicht gepflückt oder ausgegraben werden.



ABSOLUT SCHÜTZENSWERT

Wie verzaubert bewegen sich die zarten Blüten, die in ihrer Form an bauchige Glocken erinnern, gleichmäßig im Wind. Ihr filigranes purpurrot-weißes Muster erscheint wie gemalt, fast wie ein Schachbrett. Wer die Blume des Jahres 1993 einmal gesehen hat, wird sie wohl nicht mehr vergessen, so beeindruckend sind die Farbakzente, die sie im April und Mai auf Feucht- und Nasswiesen- sowie in Flussauen setzt. Doch dieser Anblick ist selten geworden, denn die Schachblume ist in Deutschland aufgrund von Entwässerung und übermäßiger Düngung stark gefährdet.

An der Gose Elbe, im Naturschutzgebiet „Die Reit", befindet sich eines der wenigen erhaltenen Hamburger Vorkommen des Liliengewächses. Um diesen Bestand zu erhalten und zu fördern, hat die Loki Schmidt Stiftung die Schachblumenwiese vor 30 Jahren erworben – lange bevor die Region zum Naturschutzgebiet erklärt worden ist. Mit verschiedenen Pflegemaßnahmen setzt sie sich seitdem dafür ein, die Feuchtwiese und die anliegenden Gräben zu entwickeln, damit sich das Vorkommen weiter erholen kann. Auch viele andere Pflanzen, darunter Schwanenblume, Sumpf-Calla, Froschbiss und Fuchssegge, sowie Amphibien, Vögel und Insekten profitieren von den Maßnahmen.

Das ist kein Einzelfall: Mehr als 50 Projektgebiete in ganz Deutschland sind mittlerweile Teil des Stiftungslands. Artenreiche Wiesen, wilde Wälder, mystische Moore und blütenbunte Trockenlebensräume gehören dazu – wichtige und dringend benötigte Überlebensinseln für unzählige Pflanzen- und Tierarten, deren Lebensräume aufgrund von Bebauung, hohen Nährstoffeinträgen, Entwässerung oder anderen Gründen schwinden. Mit dem Erwerb oder dem Pachten von Grundstücken sowie verschiedenen Naturschutzprojekten setzt sich die Stiftung für den Schutz dieser seltener werdenden Biotope und für das Überleben der Arten ein. Dabei erhält sie Unterstützung von Spender*innen sowie Ehrenamtlichen, ohne die viele Maßnahmen nicht realisiert werden könnten.

Ein Paradebeispiel dafür stellt die Renaturierung des Wittmoors dar: Nach Ende des Torfabbaus konnte das Hochmoor, das zu einem Großteil im Besitz der Stiftung ist, erfolgreich wiedervernässt werden und ist als Naturschutzgebiet heute u. a. Lebensraum für Kranich, Moorfrosch, Sonnentau, Glockenheide und Libellen.

Die Große Moosjungfer ist in Europa streng geschützt. Sie besiedelt bevorzugt besonnte, fischfreie Stillgewässer und kommt im Wittmoor vor. Am großen, auffallend gelb leuchtenden Fleck auf dem siebten Hinterleibssegment kann man die Art gut erkennen.

GROSSE VIELFALT AUF KLEINEM RAUM

Nicht alle Flächen der Loki Schmidt Stiftung liegen in großflächigen Natur- oder Landschaftsschutzgebieten. Gerade in der Metropolregion wird jede naturnahe Fläche benötigt, auf der Wildpflanzen, Insekten, Kleintiere und Amphibien Rückzugsorte finden können. Neben Laubwäldern, schonend genutzten Wiesen und Weiden können dies beispielsweise auch ehemalige Kiesgruben oder Tonabbaugebiete sein, die durch gezieltes Flächenmanagement über die Jahre zu einem artenreichen Lebensraum entwickelt werden können.

Auch Wegränder, Zierrasen, Gärten, Balkone und Freiflächen zwischen Wohngebäuden können wertvolle Lebensräume sein. Und diese Flächen werden dringend benötigt! Denn die besorgniserregenden Alarmsignale nehmen in den letzten Jahren immer mehr zu: Selbst robuste Wildblumen, die früher häufig zu finden waren, kommen mittlerweile immer seltener vor. Verschwinden diese Arten, drohen auch Insekten, Amphibien und Vögel ihre Lebensgrundlage zu verlieren. Um dieses langsam voranschreitende Artensterben aufhalten zu können, sind wir alle gefragt! Daher hat die Loki Schmidt Stiftung in diesem Jahr mit der Kleinen Braunelle erstmals eine Art zur „Blume des Jahres" ernannt, die nicht auf der Roten Liste steht. Der zierliche Lippenblütler ist sogar relativ hart im Nehmen: Er überlebt ähnlich wie das Gänseblümchen in gemähten Rasen und toleriert auch den Fraß und Tritt durch Vieh auf Weiden. Dennoch sind die Bestände der Kleinen Braunelle rückläufig. Durch zu häufiges Mähen in der Landwirtschaft, in Gärten, Parks und an Wegrändern hat die Kleine Braunelle zu wenig Zeit, um zu wachsen und Blüten und Samen ausbilden zu können. Auch hohe Stickstoffeinträge sowie die Unkrautbekämpfung durch Herbizide und mechanische Verfahren führen zu einem Rückgang der Kleinen Braunelle und anderer Wildpflanzen.

So einfach könnt ihr zu Artenschützer*innen werden: Wenn ihr auf eurem Balkon, in eurem Garten oder auf eurem Grundstück heimischen Wildblumen ein Zuhause gebt, könnt ihr ein richtiges Schlaraffenland für Wildbienen, Schmetterlinge, Schwebfliegen und andere Insekten schaffen. Los geht's!

Wo einst eine Ziegelei Ton abbaute, hat sich in 60 Jahren ein artenreicher Feuchtwald selbst ausgesät. Dieser größte Wald im Alten Land gehört seit 2022 zum Stiftungsland. Auf den angrenzenden Grünlandflächen sollen nun Gewässer für Libellen und Amphibien angelegt werden.

Weitere Informationen über die Projekte der Loki Schmidt Stiftung und wie ihr sie unterstützen könnt, findet ihr online unter loki-schmidt-stiftung.de

MOiN STADTNATUR

Die Beratungsstelle unterstützt euch bei der Entwicklung eines naturnahen Gartens oder Balkons.

Mehr dazu auf Seite 27

Während ihrer langen Blütezeit von Juni bis Oktober ist die Kleine Braunelle eine wichtige Nahrungsquelle für viele Insekten. Mindestens 18 Schmetterlingsarten trinken Nektar aus den blauvioletten Blüten.

NATURSCHUTZ IM INSELPARK: KLEINE UND GROSSE WASSER

BM201 **Sa., 17.6., 16⁰⁰ – 18³⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 10 € | Kinder: 10 €

Die Gewässer und Uferzonen im Wilhelmsburger Inselpark stellen geschützte Rückzugsorte für Pflanzen und Tiere dar. An Bord eines Kanus wird euch die Gewässer-Flora nähergebracht. Zurück an Land geht es um die Tierwelt an und im Wasser.

Treffpunkt: KulturKapelle im Inselpark, Georg-Wilhelm-Straße 162, 21107 Hamburg **Anfahrt:** S3 / 31 Wilhelmsburg, 11 Min. Fußweg **Veranstaltende:** Bezirksamt Hamburg-Mitte, Wilhelmsburger Inselpark **Leitung:** Esther Daenschel, Bernhard Vogt

KANUTOUR LEBENDIGE KANÄLE

LE257 **Sa., 17.6., 14⁰⁰ – 17⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 12 € | Kinder: 12 €

Wie werden Kanäle ökologisch wertvoll und erlebbar? Mit der Kanutour erkunden wir die Gewässer im Bereich der Billekanäle mit Referenten des Projekts ‚Hamburg, deine Flussnatur' der Stiftung Lebensraum Elbe und Referenten von BOOT e. V.

Treffpunkt: BOOTsWagen Löschplatz, Osterbrookplatz 18a, 20537 Hamburg **Anfahrt:** Bus 112 und 130 bis ‚Osterbrookplatz' **Veranstaltende:** Boot e. V. und Stiftung Lebensraum Elbe **Leitung:** Karsten Borggräfe (SLE), Stefan Malzkorn (BOOT e. V.)

ABENDLICHE KANUTOUR AUF DER DOVE-ELBE

LS309 **Sa., 17.6., 18⁰⁰ – 22⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 20 € | Kinder: 15 €

Mit Kanus bewegen wir uns auf Dove- und Gose-Elbe und beobachten die Vielfalt der Natur am Abend. Wir genießen den Sonnenuntergang und die farbenfrohen Spiegelungen auf der Wasseroberfläche. Mit Glück entdecken wir am Ufer Fraßspuren von Bibern.

Treffpunkt: Der ASC liegt hinter dem Geländen des ‚Bootsclub Biber e. V.', ASC e. V., Tatenberger Deich 120, 21037 Hamburg **Anfahrt:** S21 Tiefstack, dann Bus 120 / 124 bis ‚Tatenberger Schleuse', 10 Min. Fußweg **Veranstaltende:** Loki Schmidt Stiftung **Leitung:** Frederik Landwehr

IM DSCHUNGEL VON HAMBURG-MITTE

IA211 **Sa., 17.6., 10⁰⁰ – 14⁰⁰** und **IA212** **14³⁰ – 18³⁰** | Anmeldung erforderlich | Erwachsene: 15 € | Kinder: kostenlos | Spende erbeten

Paddeltour zum Naturidyll zwischen Hafen, Airbus und Spülfeld. Wie entwickelt sich die Ex-Tidelandschaft? Wie beeinflusst die Industrie das Gebiet? Mit Glück sehen wir Graureiher, Eisvögel und Fischadler.

Treffpunkt: Bitte 1 – 2 Fähren früher kommen, besonders bei gutem Wetter, Treffen mit Fahrrad am Fähranleger Finkenwerder (Benittstr.), 21129 Hamburg **Anfahrt:** Fähre 62 oder 64 bis ‚Finkenwerder' **Veranstaltende:** Interessengemeinschaft Alte Süderelbe e. V. **Leitung:** Claudia Luth, Jens Ey

FAMILIENBOOTSTOUR

LS367 **Sa., 17.6., 14⁰⁰ – 17⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 15 € | Kinder: 5 €

Nach einerKanutour auf der Dove-Elbe und Regattastrecke, bei der wir die Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt beobachten, wollen wir den Tag am Lagerfeuer mit Stockbrot ausklingen lassen.

Treffpunkt: Der ASC liegt hinter dem Geländen des ‚Bootsclub Biber e. V.', ASC e. V., Tatenberger Deich 120, 21037 Hamburg **Anfahrt:** S21 Tiefstack, dann Bus 120 / 124 bis ‚Tatenberger Schleuse', danach 10 Min. Fußweg **Veranstaltende:** Loki Schmidt Stiftung **Leitung:** Patrick von Schuckmann

BOAT BOTANIK – NATURGENUSS ZU WASSER UND ZU LAND

UN215 **Sa., 17.6., 12⁴⁵ – 15³⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 16 € | Kinder: kostenlos | Spende erbeten

Eine eher ungewöhnliche Botanik-Exkursion erwartet Sie im Wilhelmsburger Inselpark: Erleben Sie die Flora des Parks per Kanu und per pedes!

Alle Gäste sollten körperlich in der Lage sein, ein Kanu zu fahren bzw. in einem Kanu mitzufahren. Das umfasst auch den Ein- und Ausstieg. **Treffpunkt:** BUND Naturerlebnisgarten, Hauland 83, 21109 Hamburg **Anfahrt:** S3 / S31 Wilhelmsburg, 20 Min. Fußweg **Veranstaltende:** BUND – LV Hamburg e. V. **Leitung:** Esther Daenschel; Bernhard Vogt

DIE WILHELMSBURGER ELBLANDSCHAFTEN

LS292 **Sa., 17.6., 17⁰⁰ – 20⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 27 € | Kinder: 15 €

Ein besonderes Augenmerk liegt bei dieser Schiffstour auf dem Gegensatz zwischen Hafenindustrie und Natur. Entlang der Norderelbe bis zum Wrauster Bogen und zurück über das NSG Heuckenlock und den industriellen Hafen an der Süderelbe.

Treffpunkt: Barkassenbetrieb Bülow, Binnenhafen, Hohe Brücke 2, 20459 Hamburg **Anfahrt:** U3 Baumwall **Veranstaltende:** Loki Schmidt Stiftung **Leitung:** Christian Kaiser

#CANOE4NATURE IM INSELPARK

UN267 **Sa., 17.6., 09³⁰ – 12³⁰** | Anmeldung erforderlich
kostenlos | Spende erbeten

Müll hat im sensiblen System der Gewässer nichts zu suchen und Ihr könnt dagegen aktiv etwas tun. Auf Entdeckungstour durch die Kanäle des Wilhelmsburger Inselparks sammelt ihr eigenständig Müll für einen saubereren Lebensraum.

Treffpunkt: BUND Naturerlebnisgarten, Hauland 96, 21109 Hamburg **Anfahrt:** S Wilhelmsburg, 20 Min. Fußweg **Veranstaltende:** BUND – LV Hamburg e. V. **Leitung:** Linda Kahl

MITTEN IN DER ELBE

LS226 **So., 18.6., 14³⁰ – 18⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 27 € | Kinder: 15 €

Von Hamburg aus umrunden wir mit der ‚Diplomat' die Inseln Hanskalbsand und Neßsand. Erfahren Sie auf dieser Tour Spannendes über die Entstehung und auch über die aktuellen Maßnahmen zur Erhaltung der seltenen Lebensräume entlang der Unterelbe.

Eine ausführliche digitale Führung durch das Naturschutzgebiet Neßsand gibt es in einer dreiteiligen Interview- und Videoreihe unter tagderstadtnaturhamburg.de/vidi
Treffpunkt: Barkassenbetrieb Bülow, Pontonanlage im Binnenhafen, Hohe Brücke 2, 20459 Hamburg **Anfahrt:** U3 Baumwall **Veranstaltende:** Loki Schmidt Stiftung **Leitung:** N. N.

MIT DEM TIDENKIEKER ZUM PAGENSAND

LSI24 **So., 18.6., 13⁴⁵ – 16⁴⁵** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 20 € | Kinder: 12 €

An Auwäldern und Schilfparadiesen vorbei erleben wir Ursprünglichkeit im Tideeinfluss der Haseldorfer Binnenelbe. Auf einer kurzen Wanderung über die Insel entdecken wir kleine Dünen, Feuchtgrünland und Heide mit ihren typischen Bewohnern.

Treffpunkt: Stadthafen Stade, Hansestraße, 21682 Stade **Anfahrt:** Bus 2026 ab Bahnhof Stade bis ‚Hansestraße' **Veranstaltende:** Loki Schmidt Stiftung **Leitung:** N. N.

Die beiden Touren nach Neßsand werden auch dieses Jahr am Samstag, dem 17. Juni, von der BUKEA durchgeführt. Die Teilnahme wird ausschließlich verlost mit nachträglicher Registrierung. Mehr dazu online auf tagderstadtnatur.de

GRÜNER SALON: NATURNAHES GÄRTNERN – WIE ANFANGEN?

BD568 **Sa., 17.6., 12⁰⁰ – 14⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
kostenlos

Naturnahes Gärtnern ist eine großartige Möglichkeit, euren Balkon oder Garten in eine blühende Oase heimischer Pflanzen zu verwandeln – ein Wohlfühlort für Mensch und Tier. Wir bieten euch vielfältige und praktische Tipps zur Umsetzung.

In Kooperation mit dem WillkommensKulturHaus, der Hamburger Klimaschutzstiftung und der BUKEA.
Treffpunkt: WillkommenskulturHaus Ottensen / bee grön, Garten: Bernadottestr. 7, 22763 Hamburg **Veranstaltende:** bee grön – natürlich gestalten **Leitung:** Gabi Holona, Barbara Keller

NATURNAHER FAMILIENGARTEN

GG167 **So., 18.6., 14⁰⁰ – 18⁰⁰** | Anmeldung nicht erforderlich
kostenlos | Spende erbeten

Ein Garten für die ganze Familie, der mit vielen heimischen Stauden und Sträuchern, einer Wildblumenwiese, naturnahen Strukturen und vielem mehr zahlreiche Tiere einlädt und Groß und Klein ein buntes und fröhliches Gartenerlebnis bieten soll.

Treffpunkt: Karina Kaliwoda, Mühlenbrook 47, 22397 Hamburg **Anfahrt:** U1 Ohlstedt, 15 Min. Fußweg oder Bus 374 / 474 bis ‚Ammersbek, Rathaus', 10 Min. Fußweg **Veranstaltende:** NaturGarten e. V. Regiogruppe Hamburg **Leitung:** Karina Kaliwoda

Weitere Veranstaltungen des Naturgarten e. V.
GG630 GG769 GG177

PREISGEKRÖNTE VIELFALT – NATURGARTEN ALS LEBENDE SKULPTUR

GG644 **Sa., 17.6., 15⁰⁰ – 17⁰⁰** | Anmeldung nicht erforderlich
kostenlos | Spende erbeten

Zwei Kleingärten von zwei Naturfans laden zum Verweilen und Beobachten ein. Abwechslungsreich durch Höhenunterschiede, Trockenmauern, Totholz, Gründach, Wildblumen. Mit Sandweg und Teich eine Oase für Menschen und alles, was kriecht und fliegt.

Treffpunkt: Kleingartenverein 329 Wasserturm e. V., Parzelle 81 und 81a, Gartentor Parzelle 81a, 20255 Hamburg **Anfahrt:** U2 Lutterothstraße, 15 Min. Fußweg **Veranstaltende:** NaturGarten e. V. Regiogruppe Hamburg **Leitung:** Richard Frenken, Christa Thelen

DER OBERHAFENGARTEN

DO237 **So., 18.6., 10⁰⁰ – 18⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
kostenlos | Spende erbeten

Wir erkunden die bereits geschaffene Infrastruktur wie die Regenwasserzisternen denken über gärtnerische Ideen nach, informieren darüber, wie der Beteiligungsprozess bislang gelaufen ist und wie du dich als Oberhafen-Gärtner:in einbringen kannst.

Treffpunkt: Oberhafengarten – unmittelbar hinter der Halle 4, Stockmeyerstraße, 20457 Hamburg **Anfahrt:** U1 Steinstraße, 10 Min. Fußweg **Veranstaltende:** Oberhafen 5+1 e. V. **Leitung:** Alessa Lippert

NATURGARTEN DES NABU – TAG DER OFFENEN TÜR

NO715 **So., 18.6., 11⁰⁰ – 17⁰⁰** | Anmeldung nicht erforderlich
kostenlos | Spende erbeten

Der NABU-Naturgarten öffnet seine Pforten für Besucher*innen und zeigt ihnen, wie man vor seiner eigenen Haustür einen Beitrag zur Artenvielfalt leisten kann. Schon mit einfachen Maßnahmen wird ein Garten zum Lebensraum für heimische Tiere und Pflanzen.

Treffpunkt: NABU-Naturgarten (Parzelle 185) im Kleingartenverein „Birkenhain", Bebelallee / Ecke Deelböge, 22297 Hamburg **Anfahrt:** U1 Lattenkamp **Veranstaltende:** NABU Hamburg **Leitung:** Barbara Popp, Werner Völler

MOIN STADTNATUR

Die ganze Stadt ein bunter, blühender Garten – wäre das nicht schön? Viele kleine Maßnahmen stärken die dringend benötigte Artenvielfalt in der Stadt. Mit eurem Garten oder Balkon könnt ihr dabei helfen. Die Beratungsstelle **MOIN STADTNATUR** unterstützt euch praxisnah und kostenfrei.

Wir kommen zu euch und geben euch Tipps für Pflanzmöglichkeiten, Pflegehinweise und Bezugsquellen, sodass ihr direkt loslegen könnt.

Das Ziel: Gemeinsam die biologische Artenvielfalt im Hamburger Stadtgebiet stärken! **Das Wie:** Mit heimischen Wildpflanzen und Blühgehölzen Lebensräume, Nahrungsquellen sowie Nistmöglichkeiten für unsere Tierwelt schaffen. Ökosysteme im Kleinen zu verstehen und vor der eigenen Tür zu beginnen, stärkt die Biodiversität unmittelbar. Darüber hinaus wirkt sich ein Mehr an Stadtnatur positiv auf das Mikroklima rund um das Haus und in der Stadt allgemein aus.

So einfach könnt ihr mitmachen: Füllt das Formular unter **moinstadtnatur.de/kontakt** aus. Wir melden uns dann bei euch, um einen Termin für die kostenfreie Beratung zu vereinbaren.

MOIN STADTNATUR ist ein Projekt der Loki Schmidt Stiftung in Kooperation mit zentralen Naturschutzakteuren. Die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA) der Freien und Hansestadt Hamburg fördert das Projekt.

moinstadtnatur.de

BIENENPFLANZEN IM GEMÜSEBEET

SK383 **Sa., 17.6., 14⁰⁰ – 16⁰⁰** | Anmeldung nicht erforderlich
kostenlos | Spende erbeten

Wir zeigen in Sannmanns Biogärten, wie durch eine gezielte Kombination von Bienenpflanzen mit Gemüsepflanzen ein geschützter Lebensraum für Bienen, Hummeln und Schmetterlinge geschaffen wird. Anschließend Führung durch die Gärtnerei Sannmann.

Treffpunkt: Eingang Sannmanns Biogärten, Alter Kirchdeich, 21037 Hamburg **Anfahrt:** Bus 122, 124, 224 bis ‚Elversweg', Fußweg Ochsenwerder Kirchendeich bis Alter Kirchdeich **Veranstaltende:** Demeter Gärtnerei Sannmann **Leitung:** Alina Sannmann und Cornelia Brühl

PERMAKULTUR IM PARK

TU512 **Sa., 17.6., 14⁰⁰ – 15⁰⁰** | Anmeldung erforderlich | kostenlos

Auf dem TIFU-Gelände im Altonaer Volkspark trifft Palmkohl auf Kröte, Mensch und Bienenschwarm. Ein Rundgang durch den Permakultur-Garten des Tutenberg Instituts für Umweltgestaltung.

Treffpunkt: TIfU Permakulturgarten im Volkspark , Schulgartenweg 2, 22525 Hamburg **Anfahrt:** Metrobus 2 / 3 bis ‚August-Kirch-Straße', 10 Min. Fußweg **Veranstaltende:** TIFU e. V. **Leitung:** Britta Labusch für TIfU e. V.

NATURSCHUTZ FÄNGT IM GARTEN AN: THEORIE UND PRAXIS

UN277 **So., 18.6., 13³⁰ – 15⁰⁰** **UN278** **15³⁰ – 17⁰⁰**
Anmeldung erforderlich | kostenlos | Spende erbeten

Gärten als Lebensraum vieler Pflanzen- und Tierarten: Wir möchten die Bedeutung naturnaher Gärten für den Erhalt der biologischen Vielfalt herausstellen und konkrete Beispiele aufzeigen, die zu Hause im Garten umgesetzt werden können.

Treffpunkt: BUND Naturerlebnisgarten, Hauland 83, 21109 Hamburg **Anfahrt:** S3 / S31 Wilhelmsburg, 20 Min. Fußweg **Veranstaltende:** BUND – LV Hamburg e. V. **Leitung:** Bernhard Vogt

ARBORETUM ELLERHOOP – WIESENFÜHRUNG

AEG36 **Sa., 17.6., 11⁰⁰ – 12⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 9 € (Eintritt) | Kinder: kostenlos

Blütenreiche, ökologisch wertvolle Wiesen- und Weidenbiotope sind in der heutigen Kulturlandschaft kaum noch zu finden. Daher haben wir ein Refugium für seltene oder vom Aussterben bedrohte heimische Wiesen-, Feld- und Wegrandrandblumen geschaffen.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Kulturlandschaft Pinneberger Baumschulland.
Treffpunkt: Hof am Eingang, Thiensen 4, 25373 Ellerhoop **Anfahrt:** S-/R-Bahn Pinneberg und Bus 185 bis ‚Arboretum' **Veranstaltende:** Arboretum Ellerhoop **Leitung:** N. N.

FÜHRUNG: NATURSCHUTZ AUF DEM GUT WULKSFELDE

GWK11 **Sa., 17.6., 13⁰⁰ – 14³⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 5 € | Kinder: kostenlos

Das Gut Wulksfelde betreibt nicht nur Biolandbau, sondern auch aktiven Naturschutz. Neben Streuobstwiesen mit zahl- und artenreichen Obstbaumsorten gibt es über 21 angelegte Amphibienteiche, Blühwiesen, zahlreiche Feuchtbiotope, Lehmkuhlen und Knicks.

Treffpunkt: Treffen vor dem Gutshaus vom Gut Wulksfelde, Wulksfelder Damm 15 – 17, 22889 Tangstedt **Anfahrt:** Bus 478 bis ‚Gut Wulksfelde' **Veranstaltende:** Gut Wulksfelde **Leitung:** Martin Grunert, Nina Roggmann

HOFERLEBNISTOUR ZU DEN GALLOWAYS

RTH47 **Sa., 17.6., 11⁰⁰ – 13⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 6 € | Kinder: 3 €

Eine Fahrt mit Trecker und Wagen zu den urigen Galloway-Rindern, die im Verband aus Muttertieren und ihren Kälbern das Grünland beweiden. Diese Form der Tierhaltung und ihre positiven Auswirkungen auf Tiergesundheit und Umwelt stehen im Mittelpunkt.

Treffpunkt: Hof Hohlegruft, Hohlegrufterstr. 4, 23813 Nehms
Veranstaltende: Naturpark Holsteinische Schweiz e. V.
Leitung: Anna Stoltenberg

ZUSAMMENSPIEL VON NATURSCHUTZ UND ÖKO-LANDWIRTSCHAFT

EG303 **So., 18.6., 13⁰⁰ – 16⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
kostenlos

Zweieinhalbstündige Wanderung vom Hof Eggers in Richtung Riepenburg und auf anderer Route zurück zum Biohof. Das Gebiet »In der Ohe« – »Auf dem Krauel« ist geprägt durch landschaftliche Vielfalt und Biodiversität.

Treffpunkt: Hof Eggers in der Ohe, Parkplatz vor dem Hof, Kirchwerder Mühlendamm 5, 21037 Hamburg **Anfahrt:** Bus 225 bis ‚Kirchwerder Mühlendamm', dort wird ein Hinweisschild zum Hof stehen **Veranstaltende:** Hof Eggers in der Ohe **Leitung:** Georg Eggers

SEEVENGETI IN DER SEEVENIEDERUNG

HRC28 **Sa., 17.6., 10¹⁵ – 12¹⁵** | Anmeldung erforderlich | kostenlos

Mit dem Seevengeti-Projekt wird seit 2007 auch eine eindrucksvolle Offenlandpflege mit Robustrindern an den naturnahen Ufern des Steller Sees umgesetzt. Die Exkursion beinhaltet auch einen Abstecher über die Seeve zu den Wiesenvogelprojekten.

Treffpunkt: Eingang zum Naturschutzgebiet »Untere Seeveniederungen«, hinter der Bahn; beim NSG-Infoschild, 21435 Stelle **Anfahrt:** RE3 / RB 31 Maschen **Veranstaltende:** Untere Naturschutzbehörde LK Harburg **Leitung:** Armin Hirt

WIE SCHAFE DIE WELT VERÄNDERN

SMF64 **So., 18.6., 12⁰⁰ – 16⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 15 € | Kinder: 15 €

Schafe ebnen als wanderndes Biotopverbundsytem vielen Pflanzen und Tieren den Weg. Wie und wo welche Schafe für die Artenvielfalt arbeiten können und welche Pflanzen und Tiere durch sie gefördert werden können, erfahrt ihr auf dieser Exkursion.

Treffpunkt: Funckenhof, Im Sandgarten 2, 21354 Walmsburg
Veranstaltende: ELWE **Leitung:** Andrea Funcke

ERLEBE DEINE GEEST

UC212 **So., 18.6., 11⁰⁰ – 14⁰⁰** | Anmeldung erforderlich | kostenlos

Ein 10 km grünes Band vom Hauptbahnhof bis zum Öjendorfer See im Osten Hamburgs: Das ist die Landschaftsachse Horner Geest. Besuchen Sie gemeinsam mit uns die realisierten Highlights in Hamburgs längstem Park.

Der geführte Spaziergang endet an der U-Bahn Horner Rennbahn. **Treffpunkt:** U Berliner Tor / südlicher Eingang Lohmühlenpark, Beim Strohhause, 20097 Hamburg **Anfahrt:** U Berliner Tor **Veranstaltende:** Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft **Leitung:** Dr. Cornelia Peters

DER ALSTER-BILLE-ELBE GRÜNZUG

UC238 **Sa., 17.6., 11⁰⁰ – 13⁰⁰** | Anmeldung erforderlich | kostenlos

Auf diesem Spaziergang wird Ihnen die Entwicklung eines urbanen und neuen Parkbandes, des Alster-Bille-Elbe Grünzugs am östlichen Rand der inneren Stadt als Teil des Grünen Netzes gezeigt.

Treffpunkt: Bänke gegenüber vom Seehaus, An der Alster 10a, 20099 Hamburg **Anfahrt:** U1 Lohmühlenstraße, Bus 6 oder 37 bis ‚AK St. Georg' **Veranstaltende:** Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft **Leitung:** Inga Janßen, Caroline Hertel

GREEN WALK – WIR ERKUNDEN DIE LANDSCHAFTSACHSE OSTERBEK

UC781 **So., 18.6., 14⁰⁰ – 16³⁰** | Anmeldung nicht erforderlich kostenlos

Vom urbanen Kanal mit industrieller Vergangenheit bis zum plätschernden Bach – wir erkunden auf einem 2,5-stündigen Spaziergang über 3,5 km die Landschaftsachse Osterbek und ihre Bedeutung für Mensch und Tier in der Stadt.

Treffpunkt: Denkmal Elbtunnel-Bohrkopf, Bert-Kämpfert-Platz, 22305 Hamburg-Barmbek **Anfahrt:** S+U Barmbek, 350 m Fußweg **Veranstaltende:** Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft **Leitung:** Miriam Werner

AUF DIE DÄCHER – FERTIG – GRÜN! DACHGÄRTEN IN DER HAFENCITY

UC266 **Sa., 17.6., 11⁰⁰ – 13⁰⁰** | Anmeldung erforderlich | kostenlos

Auf dem Dachgarten den Sonnenuntergang genießen, ausruhen in grünen Oasen, arbeiten neben blühenden Gärten – wir erkunden die schönsten Gründächer der Hafen City. Bauwerksbegrünungen sind ein Mehrwert für alle.

Treffpunkt: Haupteingang HafenCity Universität, Überseeallee 16, 20457 Hamburg **Anfahrt:** U4 / Bus 111 bis ‚HafenCity Universität' **Veranstaltende:** Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft **Leitung:** Siegfried Krauß, Karoline Biermanski

FÜHRUNG DURCH DIE WELT DER FLEDERMÄUSE

FZH34 **Sa., 17.6., 20⁰⁰ – 21³⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 15 € | Kinder: 13 €

Bei der Führung gibt es nicht nur jede Menge spannendes Wissen über diese faszinierende Lebewesen zu hören, sondern natürlich treffen wir auch auf echte Fledermäuse und unsere zahme Flughund-Dame Foxi! Ein Spaß für Groß und Klein!

Treffpunkt: Noctalis Fledermaus-Zentrum, Oberbergstraße 27, 23795 Bad Segeberg **Veranstaltende:** Fledermaus-Zentrum GmbH **Leitung:** Christina Paape-Genz

FLEDERMAUS-NACHTEXPEDITION MIT ULTRASCHALL-DETEKTOR

FZH35 **Sa., 17.6., 21⁴⁵ – 22⁴⁵** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 15 € | Kinder: 13 €

Bad Segeberg ist die heimliche Hauptstadt der Fledermäuse. Bei einer spannenden nächtlichen Expedition begeben wir uns mit Ultraschall-Detektor auf die Pirsch und lauschen den Jägern der Nacht.

Treffpunkt: Noctalis Fledermaus-Zentrum, Oberbergstraße 27, 23795 Bad Segeberg **Veranstaltende:** Fledermaus-Zentrum GmbH **Leitung:** Christina Paape-Genz

NABU HAMBURG – FLEDERMAUSFÜHRUNG

NF191 **Sa., 17.6., 21⁰⁰ – 23⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
kostenlos | Spende erbeten

Erleben Sie mit uns die lautlosen Jäger der Nacht: Nach einer Einführung über die Besonderheiten, Gefahren, Ängste und Vorurteile bezüglich dieser außergewöhnlichen Tierart begeben wir uns mit einem Detektor auf die Pirsch. Entfällt bei Dauerregen.

Treffpunkt: Mühlenteich, Wandsebrücke, Wandsbeker Königstraße, 22041 Hamburg **Anfahrt:** S1 Friedrichsberg **Veranstaltende:** NABU Hamburg, AG Fledermausschutz **Leitung:** Uschi und Jürgen Kofahl

Hinweis: Eine 2. Führung der NABU Fledermausgruppe findet am Freitag, 16.6., statt. NF7F2 (Südring)

DIE FASZINIERENDE WELT DER FLEDERMÄUSE ERLEBEN!

WXH28 **Sa., 17.6., 21¹⁵ – 23³⁰** | Anmeldung erforderlich
kostenlos

Nach einem wissenswerten Einblick in das Leben unserer heimischen Fledermäuse geht es auf Fledermauspirsch an den Segeberger See. Mit Ultraschalldetektoren lauschen wir in die Nacht und machen die sonst unhörbaren Rufe der Fledermäuse hörbar.

Treffpunkt: NABU Landesstelle Fledermausschutz, Oberbergstraße 9 (Parken in Lübecker Straße), 23795 Bad Segeberg **Anfahrt:** Bahnhof Bad Segeberg, 10 Min. Fußweg **Veranstaltende:** Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft des Kreises Segeberg **Leitung:** Ulrich Lensinger, NABU

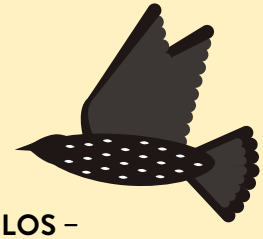
Alle Führungen auf dieser Seite sind **kostenlos**, eine **Anmeldung ist erforderlich**. Eine **Spende** zugunsten der Projekte ist gerne gesehen. Die genauen Angaben findet ihr auf **tagderstadtnatur.de**

LIBELLEN – AUS DEM WASSER IN DIE LUFT

CM755 **Sa., 17.6., 12⁰⁰ – 13³⁰**

Den Hauptteil ihres Lebens verbringen Libellen im Wasser, manche mehrere Jahre. Mehrmaliges Häuten, Entwicklung eines komplexen Gehirns und großer Augen machen sie zu hochentwickelten Insekten.

Veranstaltende: Naturbegegnung im Alsterland **Ort:** HH-Lemsahl-Mellingstedt



GANS VIEL LOS – GÄNSE AM KUHMÜHLENTEICH UND AN DER ALSTER

GA707 **So., 18.6., 15⁰⁰ – 17⁰⁰**

Wir spazieren vom Kuhmühlenteich entlang des Mundsburger Kanals bis zur Außenalster und besuchen die Mauserplätze. Das Projekt ‚Gans Hamburg' stellt sich vor und wir beobachten große und kleine Graugänse aus nächster Nähe.

Veranstaltende: Neuntöter e. V.
Ort: HH-Uhlenhorst

VON SEEADLERN, KOPFWEIDEN UND NUTRIAS

EHG48 **Sa., 17.6., 10⁰⁰ – 13⁰⁰**

Wir wandern gemeinsam auf dem Elbdeich zum ‚Schanzenturm'. Der Aussichtsturm ermöglicht Einblicke in das Naturschutzgebiet ‚Haseldorfer Binnenelbe'.

Veranstaltende: Integrierte Station Unterelbe (ISU) **Ort:** Haseldorfer Hafen

INSEKTEN IM NSG STELLMOORER TUNNELTAL

NR119 **So., 18.6., 14⁰⁰ – 17⁰⁰**

Wir möchten durch die Naturschutzgebiete Stellmoorer Tunneltal und Höltigbaum führen. Unser Augenmerk gilt dabei hauptsächlich Insekten wie z. B. Libellen und Schmetterlingen. Die Eiszeit und die Bundeswehr haben diese hügelige Landschaft mitgeformt.

Veranstaltende: NABU Hamburg
Ort: HH-Meiendorf

SPATZENRETTER HAMBURG – „SPATZIERGANG" IN HORN

GA209 **So., 18.6., 10⁰⁰ – 12⁰⁰**

Der Haussperling, umgangssprachlich „Spatz", war einst der häufigste Vogel der Stadt. Seit 2018 steht er allerdings auf der Roten Liste der Brutvögel Hamburgs. Wir stellen unsere Aktion „Spatzenretter Hamburg" vor, erkunden die Horner Spatzenreviere.

Veranstaltende: Neuntöter e. V. **Ort:** HH-Horn

ALSTERSCHWÄNE, HAMBURGS LEBENDE WAHRZEICHEN

SW717 **Sa., 17.6., 10⁰⁰ – 13⁰⁰**

Erkunden Sie mit den Booten des Hamburger Schwanenwesens hautnah den Lebensraum Alster. Wir fahren unmittelbar zu den Revieren der Wasservögel und besichtigen die Schilfanpflanzungen im Bereich der Außenalster.

Veranstaltende: Hamburger Schwanenwesen
Ort: HH-Eppendorf

AUF UHUS SCHWINGEN DURCH DEN WILDPARK

WFH12 **So., 18.6., 15³⁰ – 17³⁰**

Bei einem Spaziergang in Begleitung eines unserer Uhus durch den Wildpark Eekholt lernen Sie die heimischen Eulen wie Uhu, Schleiereule und Waldkauz kennen.

Veranstaltende: Wildpark Eekholt
Ort: Heidmühlen

DER SPATZ BRAUCHT DEINE HILFE

WS265 **Sa., 17.6., 10⁰⁰ – 12⁰⁰**

Mit der ganzen Familie geht es auf einem kleinen Rundgang durch die HafenCity in den Lohse Park. Spielerisch und mit viel Spaß können die Kinder das Leben des Spatzen nachempfinden.

Veranstaltende: Deutsche Wildtier Stiftung
Ort: HH-HafenCity

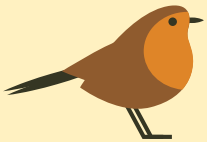
ANMELDUNG: tagderstadtnatur.de oder 040 28 40 998 44

WER CHECKT EIN IM INSEKTENHOTEL?

AL155 **Sa., 17.6., 10⁰⁰ – 12⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: kostenlos | Kinder: 15 € | Spende erbeten

Häufig wird vom Bienensterben gesprochen. Hier kannst du selbst aktiv etwas dagegen tun. Baue ein Insektenhotel und Samenkugeln für Wildbienen. Beides kannst du anschließend mitnehmen und in deinem Stadtteil zum Einsatz bringen.

Veranstaltende: Naturerlebnispfad-Alraune
Ort: HH-Steilshoop



GEFÜHRTE TOUR AUF DEM HEIDE-HIMMEL BAUMWIPFELPFAD

HEC12 **Sa., 17.6., 15⁰⁰ – 16³⁰** | Anmeldung erforderlich
kostenlos

Weite Heideflächen, tiefe Wälder und umtriebige „Heidjer" – erfahren Sie auf einer fachkundig geführten Tour auf dem Baumwipfelpfad Heide-Himmel mehr über die Landschaft und Menschen im Naturpark Lüneburger Heide.

Veranstaltende: Naturpark Lüneburger Heide
Ort: Hanstedt-Nindorf

FLATTERTIM UND FLEDERLILLY

ETH70 **Sa., 17.6., 14⁰⁰ – 17⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 11 € | Kinder: 8 €

An verschiedenen Stellen im Wald wird ein »Fledermausical« geboten – lustig und lehrreich zugleich.

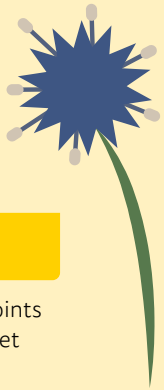
Veranstaltende: ErlebnisWald Trappenkamp
Ort: Daldorf

BLUMENMEER FÜR BERGEDORF – WIR BASTELN SAATBOMBEN

BE384 **So., 18.6., 14⁰⁰ – 15⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
kostenlos

Welches Saatgut eignet sich für Samenbomben besonders gut? Diesen und ähnlichen Fragen gehen wir nach und rollen aus Erde, Ton und Samen kleine Samen-Pralinen.

Veranstaltende: Schloss Bergedorf **Ort:** HH-Bergedorf



NATUR ERLEBEN – NAHERHOLUNGSGEBIET BEKOW

HYE34 **Sa., 17.6., 11⁰⁰ – 17⁰⁰** | Anmeldung nicht erforderlich | kostenlos

Auf dem Willkommensplatz werden sowohl Infopoints rund um das 640 ha große Landschaftsschutzgebiet Bekow als auch verschiedene Führungen (Bienen, Wildkräuter) und diverse andere Highlights für Groß und Klein angeboten.

Veranstaltende: Stadt Hagenow **Ort:** Hagenow

WILDGEHEGE KLÖVENSTEEN – ABENDLICHER RUNDGANG DURCH DEN PARK

KL547 **Sa., 17.6., 18⁰⁰ – 20⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 8 € | Kinder: 4 €

Bei einer Führung durch das Wildgehege haben kleine und große Besuchende die Möglichkeit, einige unserer heimischen Wildtiere ganz nah zu erleben. Dabei erfahren sie viele spannende und interessante Fakten und Geschichten rund um die Lebensweise, Herkunft und Eigenarten unserer Tiere.

Veranstaltende: Waldschule im Wildgehege Klövensteen
Ort: HH-Rissen

FASZINIERENDE BÄUME UND IHRE GESCHICHTEN

NXD06 **Sa., 17.6., 14³⁰ – 16⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 6 € | Kinder: 4 € | Spende erbeten

Auf einem Rundgang durch den Uhlenkolk sucht ihr besondere Bäume auf und lernt sie behutsam kennen. Waldpädagogin Frauke Pöhlsen weiß zu jedem eine Besonderheit oder ein Märchen zu erzählen. Eine Mischung aus Staunen, Lernen und Lauschen

Veranstaltende: Naturparkzentrum Uhlenkolk **Ort:** Mölln

WASSER BOTSCHAFTEN

MK259 **So., 18.6., 13⁰⁰ – 14³⁰** | Anmeldung erforderlich

Die Ausstellung erkundet ökologisches Wissen und Wassergeschichten, die in den historischen Sammlungen des MARKK gespeichert sind, und setzt diese in Beziehung zu gegenwärtigen Wasserschutz- und Klimabewegungen des globalen Südens.

Die Führung findet in Gebärdensprache statt.
Veranstaltende: MARKK **Leitung:** Martina Bergmann / MUSEUMSDIENST HAMBURG

KINO-EVENT: DER GARTENSCHLÄFER

WS263 **So., 18.6., 11³⁰ – 13⁰⁰** | Anmeldung nicht erforderlich
Erwachsene: 6 € | Kinder: 4 € | Spende erbeten

Das Kino Event widmet sich ganz dem Gartenschläfer, unserem Tier des Jahres 2023. Gezeigt wird der Film „SOKO Gartenschläfer" und im Anschluss berichtet Julia-Marie Battermann über die Biologie, Lebensweise und Gefährdungsursachen der Tierart.

Veranstaltende: Deutsche Wildtier Stiftung **Leitung:** Susanne Haumann

WURZEL, KRONE UND ZURÜCK – DER WEG DES WASSERS

BJG05 **So., 18.6., 15⁰⁰ – 17⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 5 € | Kinder: kostenlos | Spende erbeten

Die Farben blau und grün sind richtungsgebende Wegweiser für den erforderlichen Umbau unserer Städte. Mit der Ausstellung »Wurzel, Krone und zurück – der Weg des Wassers« möchten wir zeigen, warum dieser Umbau dringlich ist.

Veranstaltende: Deutsches Baumschulmuseum **Leitung:** Dr. Heike Meyer-Schoppa

KULTOUR IM JENISCHPARK

EB560 **Sa., 17.6., 14⁰⁰ – 16⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 20 € | Kinder: kostenlos

Entdecken Sie mit dieser zweistündigen Kombi-Führung Hamburgs schönsten Landschaftsgarten und die drei Jenischpark-Museen: Ernst Barlach Haus, Bargheer Museum und Jenisch Haus. Ein Rundgang, der Kunst und Natur verbindet.

Veranstaltende: Ernst Barlach Haus

WÖLFE – WIE WILD SIND SIE WIRKLICH?

MLF61 **So., 18.6., 14³⁰ – 16⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 10 € | Kinder: 2 €

Wölfe sind in den Wäldern und der Lüneburger Heide wieder zu Hause. Um die Wildtiere besser kennenzulernen, beschäftigen wir uns mit ihrer Lebensweise und ihrem Verhalten. Mit Schablonen und Farben drucken wir seine Pfotenabdrücke auf Stoffbeutel.

Veranstaltende: Museum Lüneburg **Leitung:** Ursula Detje

Beachtet auch die Veranstaltungen MLF59 „Tiere in der Stadt" und MLF60 „Bäume aus aller Welt".

IDEENWERKSTATT ZUR OPEN-SOURCE UMWELTSENSORIK

CE232 **Sa., 17.6., 16⁰⁰ – 19⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
kostenlos | Spende erbeten

Mach mit bei unserer Ideenwerkstatt zur Open-Source Umweltsensorik! Erfahre alles über Open-Source Hardware und wie die Umweltsensorik Natur- und Umweltschutz-Initiativen unterstützen kann. Wir freuen uns auf deine Ideen!

Veranstaltende: Curious Community Labs e. V. **Leitung:** Sebastian Wendel

Weitere Angaben zu den Veranstaltungen auf tagderstadtnatur.de

LAUSCHE DER STIMME DER NATUR

AG378 **So., 18.6., 14⁰⁰ – 17⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 10 € | Kinder: 5 €

Wir reden viel über die Natur und ihren Schutz. Was sagt sie selbst dazu? »Reading« ist eine Art intuitives Hören und Wahrnehmen. Nach einer Einführung werden wir uns gemeinsam in einem »Reading" mit der Weisheit der Natur verbinden.

Veranstaltende: Antje Giesenberg

SPAZIERLESUNG FÜR NEUGIERIGE

LF530 **So., 18.6., 11⁰⁰ – 13⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 8 € | Kinder: 8 €

Loki hören: Mit unveröffentlichten Gesprächsausschnitten und Texten aus dem neuen Buch »Ein Jahr mit Loki« erzählt Lothar Frenz bei einem sehr persönlichen Rundgang von Loki Schmidt. Ein Beispiel, wie man Natur erleben und darüber reden kann.

Veranstaltende: Bundeskanzler-Helmut-Schmidt-Stiftung, Helmut und Loki Schmidt Stiftung und Lothar Frenz **Leitung:** Lothar Frenz

„LANDSCHAFTSBADEN"

VBE84 **So., 18.6., 14⁰⁰ – 17⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 15 € | Kinder: 12 € | Spende erbeten

Im UNESCO-Biosphärenreservat Schaalsee mit seiner vielfältigen Landschaft werden entschleunigende Wahrnehmungs- und Achtsamkeitsübungen ausprobiert, die sich auch in Ihren Alltag integrieren lassen. Dabei werden alle Sinne angesprochen.

Veranstaltende: Verena Burkhardt

POETISCH-MUSIKALISCHE REISE ZU DEN WILDKRÄUTERN

DF204 **Sa., 17.6., 12⁰⁰ – 14⁰⁰** | Anmeldung nicht erforderlich
Erwachsene: 7 € | Kinder: 3 €

In der abwechslungsreichen Wilhelmsburger Natur spüren wir Heilkräuter auf und nähern uns ihnen durch Mystik, Gedichte und Lieder. Sie haben viel zu bieten und das wussten auch schon unsere Dichter und Komponisten.

Veranstaltende: Doris Fölster

GEHEIMNISVOLLE WELTEN GLEICH VOR UNSERER TÜR

LS775 **So., 18.6., 15⁰⁰ – 17⁰⁰** | Anmeldung nicht erforderlich
Erwachsene: 10 € | Kinder: 5 €

Was raunt denn hier? Was wispert da? Viele Geräusche gibt es zu hören, die in der Stadt sonst nicht vorhanden sind oder leicht übertönt werden. Die Hamburger Märchenerzählerin Elita Carstens verrät euch bei dem Märchen-Spaziergang einige Geheimnisse.

Veranstaltende: Loki Schmidt Stiftung **Leitung:** Elita Carstens

BÄUME SCHENKEN DER ERDE DIE TRÄUME DES HIMMELS

LS772 **So., 18.6., 15⁰⁰ – 16⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 10 € | Kinder: 6 €

Wir wandeln von Baum zu Baum, lauschen, betrachten und hören, schulen unseren Blick, schärfen unsere Sinne. Der Baum ist unser Lehrer, Wegweiser und Freund. Ein poetischer Erlebnisspaziergang mit Geschichten über Bäume, Poesie, Musik und Tanz.

Veranstaltende: Loki Schmidt Stiftung **Leitung:** Viola Livera

IN DER NATUR INS SCHREIBEN FINDEN

NY170 **Sa., 17.6., 10⁰⁰ – 12⁰⁰** und **NY760** **So., 18.6., 10⁰⁰ – 11³⁰**
Anmeldung erforderlich | Erwachsene: 19 € | Kinder: 9 €

Wir suchen einige Orte im Eppendorfer Moor bzw. im Wandsbeker Gehölz auf und wollen uns im Schauen und Lauschen üben. Ich stelle euch dann einzelne Schreibübungen vor, die aufeinander aufbauen und uns helfen, die Eindrücke der Umgebung und unsere Assoziationen, Gefühle und Gedanken schließlich in einem Text einzufangen.

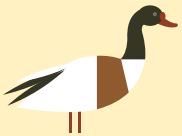
Veranstaltende: Ingrid C. Rothschu Naturschreiben

LEBENSRAUM WALD – DER KLÖVENSTEEN

KL571 **Sa., 17.6., 13⁰⁰ – 16⁰⁰** | Anmeldung erforderlich
Erwachsene: 8 € | Kinder: 4 €

Wir lernen den Wald im Klövensteen ein wenig näher kennen. Die Veranstaltung wird in leichter Sprache stattfinden.

Treffpunkt: Eingang Wildgehege Klövensteen, Sandmoorweg 160, 22559 Hamburg-Rissen **Anfahrt:** S1 Rissen, 25 Min. Fußweg, oder Bus 388 bis ‚Rüdigerau (Kinder-Hospiz)', 10 Min. Fußweg **Veranstaltende:** Waldschule im Wildgehege Klövensteen **Leitung:** Waldschule Klövensteen



Exploring nature together

DIE NATUR IN DER FISCHBEKER HEIDE

LS456 **So., 18.6., 13⁰⁰ – 15⁰⁰** | Anmeldung nicht erforderlich
kostenlos

Eine Führung durch die Fischbeker Heide auf Russisch

Treffpunkt: Fischbeker Heidehaus, Fischbeker Heideweg 43 a, 21149 Hamburg **Anfahrt:** S3 Neugraben, dann Bus 250 bis ‚Fischbeker Heideweg' (Endhaltestelle) **Veranstaltende:** Loki Schmidt Stiftung **Leitung:** Irina Kozban

Досліджувати природу разом

Mehr zu den Veranstaltungen auf tagderstadtnaturhamburg.de/international

WALDFÜHRUNG, BASTELN, MALEN IM WILDEN WALD WILHELMSBURG

WQ299 **Sa., 17.6., 15⁰⁰ – 18⁰⁰** | Anmeldung nicht erforderlich
kostenlos

Kommen Sie mit uns in den letzten wilden Wald in Hamburg-Mitte. Die Veranstaltung wird auf Türkisch und Deutsch stattfinden.

Der WIWA ist nach der Sturmflut 1962 im Norden Wilhelmsburgs entstanden, als das Gebiet sich selbst überlassen wurde. Hier finden sich dicke Bäume wie Weiden, Pappeln, Eschen und dichte Strauchschichten.
Treffpunkt: Der Wilde Wald, Brücke Georg-Wilhem-Str. / Ernst-August-Kanal, 21107 Hamburg **Anfahrt:** Bus 13 bis ‚Vogelhüttendeich' **Veranstaltende:** Weltnatur Bürgerinitiative **Leitung:** Rahime Sürücü

NATURE IN FISCHBEKER HEIDE – SHAPED BY CULTURE

LS455 **So., 18.6., 10³⁰ – 12³⁰** | Anmeldung nicht erforderlich | kostenlos

Eine Führung durch die Fischbeker Heide auf Englisch

Treffpunkt: Fischbeker Heidehaus, Fischbeker Heideweg 43 a, 21149 Hamburg **Anfahrt:** S3 Neugraben, dann Bus 250 bis ‚Fischbeker Heideweg' (Endhaltestelle) **Veranstaltende:** Loki Schmidt Stiftung **Leitung:** Irina Kozban

Wir möchten verstärkt Naturerlebnisse für Migrant*innen anbieten. Vielen Dank an die engagierten Veranstalter*innen!

WALDABENTEUER IM WILDEN WALD WILHELMSBURG

WQ298 **So., 18.6., 14⁰⁰ – 17⁰⁰** | Anmeldung nicht erforderlich
kostenlos

Die Veranstaltung ist speziell für Familien aus der Ukraine. Vor Ort wird mit Naturmaterialien gemalt und gebastelt. Eine Übersetzerin ist vor Ort.

Treffpunkt: Der Wilde Wald, Brücke Georg-Wilhem-Str. / Ernst-August-Kanal, 21107 Hamburg **Anfahrt:** Bus 13 bis ‚Vogelhüttendeich' **Veranstaltende:** Weltnatur Bürgerinitiative **Leitung:** Rahime Sürücü

Natur gemeinsam erkunden

FÜHRUNG IN LEICHTER SPRACHE DURCH DAS NSG BOBERGER NIEDERUNG

YC387 **Sa., 17.6., 11⁰⁰ – 13³⁰** | Anmeldung nicht erforderlich
kostenlos | Spende erbeten

Naturführung in leichter Sprache für Menschen mit und ohne Fluchterfahrung. In Kooperation mit dem WilkommensKultur-Haus Ottensen (WKH)

Treffpunkt: Parkplatz Boberger Furt / Walter-Hammer-Weg, Parkplatz Boberger Furt / Walter-Hammer-Weg, 21033 Hamburg **Veranstaltende:** Loki Schmidt Naturführer Holger Bublitz

Doğayı keşfetmek

INTERNATIONAL

ANMELDUNG: tagderstadtnatur.de oder 040 28 40 998 44

PROGRAMMÜBERSICHT ALLER VERANSTALTUNGEN

Unser großer Dank geht an die über 100 Veranstaltenden!

Diese Übersicht findet ihr hier: tagderstadtnaturhamburg.de/veranstaltende

HAMBURG WANDSBEK

SAMSTAG, 17.6.

10⁰⁰	Wer checkt ein im Insektenhotel? AL155	32
10⁰⁰	Die Arbeit eines Imkers AL173	🌐
10⁰⁰	Brot backen im Lehmbackofen AL176	🌐
10⁰⁰	In der Natur ins Schreiben finden NY170	34
11⁰⁰	Was blüht und wächst dort? AO197	🌐
11⁰⁰	Urban Sketching WW123	🌐
15⁰⁰	Das Konsortium Eiche: Brotbaum, Lebensquell und Göttersitz HX195	🌐
15⁰⁰	Achtsamkeit und Vogelsprache SJ143	🌐
15⁰⁰	Tote Birken – ein Grund zur Freude? UB185	16
21⁰⁰	NABU Hamburg – Fledermausführung NF191	30

SONNTAG, 18.6.

4⁰⁰	Sonnenaufgangswanderung WW122	11
8⁰⁰	Klein, aber kostbar: Sommer auf der Kirchwiese LS125	🌐
8⁰⁰	Klein, kostbar: Sommer auf der Rahlstedter Kirchwiese YM125	🌐
10⁰⁰	Naturnaher Privatgarten GG177	🌐
11³⁰	Spaziergang auf der Mellingburger Schleife (Alstertal) SF162	🌐
12⁰⁰	Sensen für Sumpfdotterblume und Co. LS194	🌐
13³⁰	Streuobstwiese Gut Karlshöhe UN181	🌐
14⁰⁰	Naturnaher Familiengarten GG167	26
14⁰⁰	Insekten im NSG Stellmoorer Tunneltal NR119	31
15⁰⁰	Streuobstwiese Gut Karlshöhe UN182	🌐

HAMBURG MITTE

SAMSTAG, 17.6.

9¹⁵	Sommer im Naturschutzgebiet Heuckenlock GO242	19
9³⁰	Expedition für Kinder in den Großstadt-Urwald GO247	🌐
9³⁰	#canoe4nature im Inselpark UN267	25
10⁰⁰	Im Dschungel von Hamburg-Mitte IA211	24
10³⁰	Exkursion zur Insel Neßsand (Verlosung!) UB235	🌐
10⁰⁰	Der Spatz braucht deine Hilfe WS265	31
11⁰⁰	Der Alster-Bille-Elbe Grünzug UC238	29
11⁰⁰	Auf die Dächer – fertig – grün! Dachgärten in der HafenCity UC266	29
12⁰⁰	Poetisch-musikalische Reise zu den Wildkräutern DF204	34
12⁰⁰	Naturschutzgebiet Heuckenlock und Bunthäuser Spitze WH239	20
12²⁵	Hamburgs neue Elbauen GO207	19
12⁴⁵	Boat Botanik – Naturgenuss zu Wasser und zu Land UN215	25
13³⁰	Rettet Hamburgs Natur – Stoppt den Flächenfraß RE262	17
14⁰⁰	Kanutour Lebendige Kanäle LE257	24
15⁰⁰	Exkursion zur Insel Neßsand (Verlosung!) UB236	🌐
15⁰⁰	Waldführung, Basteln und Malen im wilden Wald Wilhelmsburg WQ299	35
14³⁰	Im Dschungel von Hamburg-Mitte IA212	24
15⁰⁰	Artenschutzprojekte beim Verein Jordsand VJ292	🌐
16⁰⁰	Naturschutz im Inselpark: kleine und große Wasser BM201	24
16⁰⁰	Ideenwerkstatt zur Open-Source Umweltsensorik CE232	33
16⁰⁰	Wattwanderung zur Vogelschutzinsel Scharhörn VJ294	18
17⁰⁰	Die Wilhelmsburger Elblandschaften LS292	25
17³⁰	Vortrag Lebendige Kanäle LE258	🌐
19⁰⁰	Was bedeutet eigentlich »Naturschutzgebiet«? VS284	11

Zahl: Seite im Heft

🌐 : Informationen zur Veranstaltung findet ihr am einfachsten mit dem Veranstaltungskürzel online auf tagderstadtnatur.de

SONNTAG, 18.6.

7⁰⁰ **Vogelwelt auf dem Energieberg Georgswerder** SE232
9⁰⁰ **Vogelwelt auf dem Energieberg Georgswerder** SE233
10⁰⁰ **Oberhafengarten** DO237 **26**
10⁰⁰ **Spatzenretter Hamburg – „SPATZiergang" in Horn** GA209 **31**
10⁰⁰ **Naturerlebnispfad und Wasserkunst-Quiz** WA271
10³⁰ **Kräuter-, Vogel- und Insektenspaziergang mit Nina und Jana** CE234
11⁰⁰ **Erlebe deine Geest** UC212 **29**
11³⁰ **Kino-Event DER GARTENSCHLÄFER** WS263 **33**
12⁰⁰ **Essen aus der Stadt für die Stadt** GR240
12⁰⁰ **Urban Gardening rund um den Michel** LC257
13⁰⁰ **Wasser Botschaften** MK259 **33**
13⁰⁰ **Green Walk über Dachgärten am Inselpark** UC237
13³⁰ **Naturschutz fängt im Garten an: THEORIE** UN277 **27**
14⁰⁰ **Insektenführung auf Kaltehofe** OA260
14⁰⁰ **Waldabenteuer im wilden Wald Wilhelmsburg** WQ298
14³⁰ **Essen aus der Stadt für die Stadt** GR241
14³⁰ **Mitten in der Elbe** LS226 **25**
15³⁰ **Naturschutz fängt im Garten an: PRAXIS** UN278 **27**
16⁰⁰ **Rundgang zu bemerkenswerten Bäumen – Wallanlagen** BV213
16³⁰ **Skuril-kuriose Kräuter- und Pflanzenführung auf St. Pauli** YC254

HAMBURG BERGEDORF

SAMSTAG, 17.6.

10¹⁵ **Essbare und heilsame Wildkräuter – für EinsteigerInnen** AG343
11⁰⁰ **Führung in leichter Sprache durch das NSG Boberger Niederung** YC387 **35**
13³⁰ **Feuer-Workshop für Frauen** SJ354
14⁰⁰ **Familienbootstour** LS367 **24**
14⁰⁰ **Bienenpflanzen im Gemüsebeet** SK383 **27**
14⁰⁰ **Was blüht und wächst an der Bille?** UI385 **16**
15⁰⁰ **Wie Schafe Kröten helfen können** UB351 **11**
15³⁰ **Überraschende Stadtnaturvielfalt auf und neben dem Bahnsteig** YC386
18⁰⁰ **Abendliche Kanutour auf der Dove-Elbe** LS309 **24**

30.000 € FÜR DEN MOORSCHUTZ: „SPARDA ZEIGT DIE GRÜNE KARTE"

Axel Krohn (Sparda-Bank) und Axel Jahn (Loki Schmidt Stiftung)

Unter dem Motto „Sparda zeigt die grüne Karte" hatte die Sparda-Bank Hamburg eG mit ihren Kundinnen und Kunden Ende des letzten Jahres eine besondere Spendenaktion ins Leben gerufen. 30.000 € kamen dabei insgesamt zugunsten der Moorschutz-Arbeit der Loki Schmidt Stiftung zusammen.

Mit dem klimaneutralen Girokonto **Sparda Horizont** bietet die Sparda-Bank ihren Kundinnen und Kunden ein Umweltkonto, mit dem jeder sein Umweltbewusstsein in die Tat umsetzen kann. Jeder Kontoinhaber reduziert mit der Nutzung seinen ökologischen Fußabdruck in Sachen CO_2 und erhält unter anderem vergünstigte Konditionen für nachhaltige Geldanlagen oder Finanzierungen. Für jedes neue **Horizont** Konto wird zudem in Zusammenarbeit mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald ein junger Laubbaum in Norddeutschland gepflanzt.

Neu: Für alle unter 27 Jahren gibt es jetzt das Girokonto **Sparda Young Horizont**: kostenlos, klimaneutral und nachhaltig.

Weitere Infos gibt es unter sparda-bank-hamburg.de/girokonten

SONNTAG, 18.6.

13⁰⁰ Mein Freund der Baum BE382
13⁰⁰ Zusammenspiel von Naturschutz und Öko Landwirtschaft EG303 28
13⁰⁰ Boberger Dünenabenteuer – LS315
14⁰⁰ Lausche der Stimme der Natur AG378 34
14⁰⁰ Was blüht und wächst dort? AO302
14⁰⁰ Blumenmeer für Bergedorf – wir basteln Saatbomben BE379
14⁰⁰ Blumenmeer für Bergedorf – wir basteln Saatbomben BE384 32

HAMBURG HARBURG

SAMSTAG, 17.6.

11⁰⁰ Angewandter Naturschutz auf Forstflächen RB472 17

SONNTAG, 18.6.

10⁰⁰ Sinnvolles (Regen-)Wassermanagement im Gartenbereich FI464
10⁰⁰ Workshop: Intuitive Tiergespräche in der Fischbeker Heide TR431
10⁰⁰ Rundwanderung im Naturschutzgebiet Fischbeker Heide WH494
10³⁰ Nature in Fischbeker Heide – Shaped by culture LS455
11⁰⁰ Waldwildnis Völli erleben VW427 17
12⁰⁰ Pflanzenflohmarkt LS426
12⁰⁰ Eine Bergwanderung – in Hamburg? WJ473 20
13⁰⁰ Faszinierende Ameisen in der Fischbeker Heide LS416
13⁰⁰ Waldbaden für Fortgeschrittene VV421
13⁰⁰ Die Natur in der Fischbeker Heide (in russischer Sprache) LS456

HAMBURG ALTONA

SAMSTAG, 17.6.

10⁰⁰ Entdeckungsreise in die Welt der Wildpflanzen FB516
10³⁰ Dach- und Fassadenbegrünung DESY UC555
11⁰⁰ Drinnen, Draußen, Drumherum JH502
12⁰⁰ Grüner Salon: Naturnahes Gärtnern – wie anfangen? BD568 26
13⁰⁰ Lebensraum Wald – Der Klövensteen KL571 35

LI-LEHRERFORTBILDUNG

DA BLÜHT UNS WAS!

VOM GRAUEN SCHULHOF ZUM BLÜHENDEN NATURERLEBNISRAUM

Mittwoch, 14. Juni 2023, 15 – 18 Uhr
Ganztagsgrundschule Sternschanze
Altonaer Str. 38 (S-Bahn „Sternschanze“)
Anmeldung über TIS-Nummer 2313U0801

Was ist nötig, um aus einem eintönigen, artenarmen Schulhof einen blühenden Lebensraum zu schaffen, der Kindern vielfältige Naturerlebnisse im Laufe eines langen Schultags ermöglicht?

Diese und weitere Fragen auf dem Weg zu einem lebendigen, artenreichen Schulhof werden wir klären. Sie erhalten konkrete Anleitungen, wie so etwas Wundervolles schon bald auch an Ihrer Schule gelingen kann. Nach der Pause werden wir gemeinsam den 2017 angelegten Natur-Erlebnis-Schulhof begehen.

Mittwoch, 21. Juni 2023 , 17³⁰ – 19³⁰ Uhr
Ganztagsgrundschule Sternschanze
Altonaer Str. 38 (S-Bahn „Sternschanze“)

„Warum sind Naturerfahrungen für Kinder notwendig?“

Naturerlebnisse sind für die gesunde Entwicklung von Stadtkindern enorm wichtig aber nicht selbstverständlich. Wie lassen sich Gärten, öffentliche Freiräume, Kita- und Schulgelände gestalten, um Naturerfahrungen zu ermöglichen?

Ein Angebot der Hamburger Beratungsstelle: MOIN STADTNATUR

14⁰⁰	**Wildkräuterwanderung-Teufelsbrück-Elbe-Jenischpark** BR502	🌐
14⁰⁰	**Entdeckungsreise in die Welt der Wildpflanzen** FB515	🌐
14⁰⁰	**Kultour im Jenischpark** EB560	33
14⁰⁰	**Gärten am Hang** LC533	🌐
14⁰⁰	**Permakultur im Park** TU512	27
14⁰⁰	**Besuch bei den Honigbienen im Schulgarten des Volksparks** WU552	🌐
14⁰⁰	**Mehr Wildnis für Hamburgs Wälder** ZN523	🌐
15³⁰	**Besuch bei den Honigbienen im Schulgarten des Volksparks** WU586	🌐
18⁰⁰	**Wildgehege Klövensteen – Abendlicher Rundgang durch den Park** KL547	32
19⁰⁰	**Abendspaziergang durch die Wittenbergener Heide** UB506	16

SONNTAG, 18.6.

5⁰⁰	**Morgens im Klövensteen** KL525	🌐
10³⁰	**Baum- und Stadtnaturführung durch Ottensen** YC529	🌐
11⁰⁰	**Drinnen, Draußen, Drumherum** JH513	🌐
11⁰⁰	**Spazierlesung für Neugierige** LF530	34
12⁰⁰	**Entdeckungsreise in die Welt der Wildpflanzen** FB517	🌐
12⁰⁰	**Der Heilgarten öffnet seine Tore** HS511	🌐
13³⁰	**Vom Altonaer Balkon durch den Elbpark Richtung Park Fiction** YC530	🌐
14⁰⁰	**Wildkräuterwanderung an der Elbe bei Blankenese** BR503	🌐
14⁰⁰	**Führung zu den Tiny Forests in Altona** CZ548	17
14⁰⁰	**Naturgärten in Altona** KR597	🌐
14⁰⁰	**Waldgang mit Localbier** WP597	🌐
14³⁰	**Holzhacken?** EB509	🌐
15⁰⁰	**Natürlich!** EB524	🌐
15⁰⁰	**Falkenstein und Wittenbergen** KD562	🌐
15⁰⁰	**Klimaveränderung und Waldbau im Klövensteen** KL569	🌐

ANMELDUNG: tagderstadtnatur.de oder 040 28 40 998 44

HAMBURG EIMSBÜTTEL

SAMSTAG, 17.6.

15⁰⁰ Hier könnt ihr mitmachen! BF601

16⁰⁰ Rundgang zu bemerkenswerten Bäumen an der Alster BV604

10⁰⁰ Infostand am Miyawaki-Wald der Stadtteilschule Stellingen CZ667

14⁰⁰ Führung zum Miyawaki-Wald der Stadtteilschule Stellingen CZ669

13⁰⁰ Naturnah gestalteter Kleingarten GG630

15⁰⁰ Preisgekrönte Vielfalt — Naturgarten als lebende Skulptur GG644 26

11⁰⁰ Wildblumen-Wiese im Stadtpark Eimsbüttel KO645

15³⁰ Können Pflanzen jagen? LS653

SONNTAG, 18.6.

11⁰⁰ Kleines Natur-Paradies in der Stadt – die Streuobstwiese SD665

HAMBURG NORD

FREITAG, 16.6.

21⁰⁰ NABU Hamburg – Fledermausführung NF7F2

SAMSTAG, 17.6.

9⁰⁰ Moorschutz ist Klimaschutz – das Ohmoor! YM727 11

10⁰⁰ Stadtpark Yoga MV714

10⁰⁰ Alsterschwäne, Hamburgs lebende Wahrzeichen SW717 31

12⁰⁰ Libellen, aus dem Wasser in die Luft CM755 31

14⁰⁰ Auf den Spuren Chinas im Hamburger Stadtpark KH790

15⁰⁰ Der Parkfriedhof Ohlsdorf mit dem eigenen Rad HF722

15⁰⁰ Wildkräuterwanderung im Eppendorfer Moor UA718

SONNTAG, 18.6.

10⁰⁰ In der Natur ins Schreiben finden NY760 34

11⁰⁰ Was blüht denn da im Kakenhaner Grund (Wittmoor)? CM702

11⁰⁰ Die Rückkehr des Rosengartens DB763

11⁰⁰ Naturgarten des NABU – Tag der offenen Tür NO715 26

11⁰⁰ Kräuterwanderung im Hamburger Stadtpark UA733

11³⁰ Was summt denn da? WI762

14⁰⁰ Green Walk – Wir erkunden die Landschaftsachse Osterbek UC781 29

14³⁰ Die Alster zwischen Poppen- und Wellingsbüttel LA738

15⁰⁰ Gans viel los – Gänse am Kuhmühlenteich und an der Alster GA707 31

15⁰⁰ Ausgezeichneter naturnah gestalteter Kleingarten GG769

15⁰⁰ Wat kreucht und fleucht im Diekmoor? GJ773 17

15⁰⁰ Der Parkfriedhof Ohlsdorf mit dem eigenen Rad HF756

15⁰⁰ Bäume schenken der Erde die Träume des Himmels LS772 34

15⁰⁰ Geheimnisvolle Welten gleich vor unserer Tür LS775 34

15³⁰ Das bemerkenswerte Leben der (Wild)Bienen UN785

LANDKREIS HARBURG

SAMSTAG, 17.6.

8⁰⁰ Wiesen, Wasser, Weite – die untere Seeveniederung WEC07 20

10¹⁵ Seevengeti in der Seeveniederung HRC28 28

11⁰⁰ Vom LSG zum NSG, das Büsenbachtal verändert sich NVC29 10

15⁰⁰ Geführte Tour auf dem Heide-Himmel Baumwipfelpfad HEC12 32

SONNTAG, 18.6.

10²⁰ Naturschutzmanagement / -konflikte HRC26 15

11⁰⁰ Bachbegleitende Waldökosysteme entlang der Este LNC29 15

11⁰⁰ Vom LSG zum NSG, das Büsenbachtal verändert sich NVC28 10

KREIS HERZOGTUM LAUENBURG

SAMSTAG, 17.6.

13⁰⁰ Wald erleben auf dem Zecher Werder RZD30 10

14³⁰ Faszinierende Bäume und ihre Geschichten NXD06 32

18³⁰ Waldführung durch den Sachsenwald und das NSG Bille YCD12 16

SONNTAG, 18.6.

10⁰⁰ Das Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe RZD31

LANDKREIS LUDWIGSLUST-PARCHIM

SAMSTAG, 17.6.

10⁰⁰ Unterwegs mit dem Ranger BSE03 12

11⁰⁰ Natur erleben – Naherholungsgebiet Bekow HYE34 32

11⁰⁰ In der Natur ist in der Apotheke – die heimischen Kräuter HYE39

11⁰⁰ Oh, was schwimmt denn da?! HYE50

14⁰⁰ Den Bienen auf der Spur! HYE74

SONNTAG, 18.6.

10⁰⁰ Unterwegs am Grünen Band BXE05 12

14⁰⁰ „Landschaftsbaden“ VBE84 34

LANDKREIS LÜNEBURG

SAMSTAG, 17.6.

11⁰⁰ **Marschhufendörfer und Grenzgeschichte** ANF03 13

14³⁰ **Parkerkundungen für kleine und große Leute** SMF66 🌐

15⁰⁰ **Von Kotwespen, Dungfliegen, Mistbienen und -käfern** SMF65 🌐

SONNTAG, 18.6.

10⁰⁰ **Länderübergreifender ‚ElbeRadelTag 2023'** ANF76 13

10⁰⁰ **Biosphären-Quiz in der Elbtalaue** BBF56 13

10⁰⁰ **Bäume aus aller Welt** MLF60 🌐

10³⁰ **Biosphäre, Biber, Bleckede** SMF62 13

11³⁰ **Wald, Naturschutz und Wasser** LNF58 🌐

12⁰⁰ **Wie Schafe die Welt verändern** SMF64 28

14⁰⁰ **Baum-Geschichten** ANF64 🌐

14³⁰ **Wölfe – wie wild sind sie wirklich?** MLF61 33

15⁰⁰ **Tiere in der Stadt – eine besondere Geschichte** MLF59 🌐

15⁰⁰ **Naturführung in der Kronsbergheide** WYF67 🌐

KREIS PINNEBERG

SAMSTAG, 17.6.

10⁰⁰ **Infostand am 1. Miyawaki-Wald Deutschlands in Bönningstedt** CZG95 🌐

10⁰⁰ **Von Seeadlern, Kopfweiden und Nutrias** EHG48 31

11⁰⁰ **Arboretum Ellerhoop – Wiesenführung** AEG36 28

11⁰⁰ **Führung zum 1. Miyawaki-Wald Deutschlands in Bönningstedt** CZG45 🌐

14⁰⁰ **Führung zum 1. Miyawaki-Wald Deutschlands in Bönningstedt** CZG46 🌐

14⁰⁰ **Blütenstars im Gartenbauzentrum** LIG03 🌐

14⁰⁰ **Deichbau, Flora und Kultur** RWG38 🌐

SONNTAG, 18.6.

14⁰⁰ **Gesunde Pflanzen im Garten und im Haus** LIG04 🌐

14⁰⁰ **Im Regionalpark per Rad von Schutzgebiet zu Schutzgebiet** RWG49 10

15⁰⁰ **Wurzel, Krone und zurück – der Weg des Wassers** BJG05 33

KREIS SEGEBERG

SAMSTAG, 17.6.

11⁰⁰ **Hoferlebnistour zu den Galloways** RTH47 28

14⁰⁰ **Flattertim und Flederlilly** ETH70 32

14³⁰ **Wo entspringt eigentlich die Alster?** WXH02 16

19⁰⁰ **Führung durch die Lebenswelt Kalkberghöhle** FZH36 🌐

20⁰⁰ **Führung durch die Welt der Fledermäuse** FZH34 30

21¹⁵ **Die faszinierende Welt der Fledermäuse erleben!** WXH28 30

21⁴⁵ **Fledermaus-Nachtexpedition mit Ultraschall-Detektor** FZH35 30

SONNTAG, 18.6.

11⁰⁰ **Kreatives Werkeln im Wald mit spannender Waldrallye** ETH71 🌐

11⁰⁰ **Unsere Knicks – wertvoll für Mensch & Natur** RTH46 12

12⁰⁰ **Walden! – Abenteuer-Spaziergang im Wald für Groß & Klein** WXH93 🌐

13⁰⁰ **Biologische Vielfalt in Norderstedt** SRH04 🌐

15³⁰ **Auf Uhus Schwingen durch den Wildpark** WFH12 31

LANDKREIS STADE

SAMSTAG, 17.6.

10³⁰ **Naturparadies Krautsand** TVI15 10

15⁰⁰ **Mit dem Moorkieker durch das Aschhorner Moor** LSI25 15

SONNTAG, 18.6.

13⁰⁰ **Steinzeit – Sammeln und Jagen** NNI32 🌐

13⁴⁵ **Mit dem Tidenkieker zum Pagensand** LSI24 25

KREIS STORMARN

SAMSTAG, 17.6.

13⁰⁰ **Führung: Naturschutz auf dem Gut Wulksfelde** GWK11 28

13⁰⁰ **Nienwohlder Moor – wiedergewonnener Lebensraum** KTK56 🌐

15⁰⁰ **Artenschutzprojekte beim Verein Jordsand** VJK25 18

LANDKREIS LÜCHOW-DANNENBERG

SAMSTAG, 17.6.

11⁰⁰ **Mit den Ranger*innen das Biosphärenreservat erleben** NEL50 12

14³⁰ **Denkmalschutz – Naturschutz – Klimaschutz** SML05 🌐

13⁰⁰ **Der Storch in der Elbtalaue** SML06 13

10³⁰ **Denkmalschutz – Naturschutz – Klimaschutz** SML07 🌐

LANDKREIS HEIDEKREIS

SONNTAG, 18.6.

13³⁰ **Fahrradtour im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide** LNO59 15

Zahl: Seite im Heft 🌐 : Informationen zur Veranstaltung findet ihr am einfachsten mit dem Veranstaltungskürzel online auf tagderstadtnatur.de

IMPRESSUM

Herausgeber
Loki Schmidt Stiftung
Steintorweg 8, 20099 Hamburg
info@loki-schmidt-stiftung.de
www.loki-schmidt-stiftung.de

Vorstand
Wolfgang Prott (Vorsitzender), Sarah Zwerger, Stephan Zirpel, Sabine Rabe, Iris Reimann, Prof. Dr. h.c. Loki Schmidt † (Ehrenvorsitzende)

Vorsitzender des Stiftungsrates
Senator a. D. Dr. Wolfgang Curilla

Geschäftsführer
Axel Jahn

Projekt Langer Tag der StadtNatur Hamburg
Adrian Weiß

Mitarbeit
Maxie Hecker, Axel Jahn, Anja Michalke, Anna Mittelsten Scheid, Carolin Rothfuß, Christine von Steinaecker, Hanna Judaschke, Inka Lusis, Thomas Mahnke, Philip C. Tippe und alle Veranstalter*innen

Design, Umsetzung und Druckabwicklung
Annica Lill, www.lessislovable.de
(Vielen Dank für die tolle Kooperation.)

Druck
Evers & Evers GmbH & Co. KG, Meldorf

FÖRDERER

Hamburg | Behörde für Umwelt Klima, Energie und Agrarwirtschaft

NKG Hanseatische Natur- und Umweltinitiative

BINGO! Die Umweltstiftung

Sparda-Bank
Die Deine Bank.

STIFTUNG LEBENSRAUM ELBE

metropolregion hamburg

UNTERSTÜTZER

Bücherhallen Hamburg

Grell

Bahn Hamburg

EFFENBERGER
VOLLKORN · BÄCKEREI

LIB Leibniz-Institut zur Analyse des Biodiversitätswandels

SPRINGER
BIO-BACKWERK

MEDIENPARTNER

SZENE HAMBURG

HAMBURGER DING
#machdading

hamburg:pur

Bildnachweis
S. 1: Nynke van Holten; S. 3: Reimar Palte; S. 4: Bundesregierung / Steffen Kugler, BUKEA, NKG HNUI; S. 5, 6, 22, 23: Axel Jahn; S. 7: Hermann Timmann; S. 10: Sandra Malissa, Tourismusverband Landkreis Stade / Elbe e. V.; S. 11: Inken Buth, Naturschutzverein Schlickfall e. V.; S. 12: Dr. Manfred Fortmann, Biosphärenreservatsamt Schaalsee-Elbe / S. Hoffmeister; S. 13: Klaus Koerth; S. 15: Landkreis Harburg; S. 16, 37: Loki Schmidt Stiftung; S. 17: Klimaschutzinitiative Vollhöfner Wald; S. 18: Verein Jordsand / Oskar Schwitters / Imme Flegel / Werner Flegel; S. 19: Elbe-Tideauenzentrum, Benedikt Domin, Hanna Judaschke; S. 20: Helga Weise, Jan Borcherding; S. 21: LIB / Steinkröger, BWFGB; Julian Denstorf; S. 24: Andreas Bock; S. 25: BUND Hamburg; S. 26: O. Kühn; S. 29: Isadora Tast, BUKEA; S. 30: NABU / Dietmar Nill, Fledermaus-Zentrum GmbH; S. 33: Museum Lüneburg; S. 34: Vjollca Mecollari-Frula; S. 38: Stefanie Biel

Wir sind sehr bemüht, alle Fotorechte korrekt anzugeben. Sollte ein Foto nicht oder nicht korrekt gekennzeichnet sein, bitten wir um Nachricht.

GEWINNSPIEL

2 × „Erlebnisführer Hamburger Umland: Raus ins Grüne“

5 × „Der Natur auf der Spur“ Spiel für Kinder ab 10 Jahre

5 × „50 sagenhafte Naturdenkmale der Metropolregion Hamburg: Bäume – Findlinge – Moore – Wiesen – Bracks“

2 × „Lonely Planet Legendäre Wanderrouten in Deutschland: 40 unvergessliche Wanderrouten zwischen Alpen und Meer“ (Lonely Planet Reisebildbände)

2 × „Expedition Natur – 50 heimische Wald und Wildtiere“ Bestimmungsquiz ab 6 Jahre

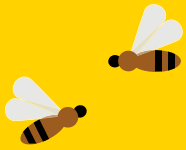
2 × individuelle Familienführungen durch das NSG Boberger Niederung oder Fischbeker Heide

Im Programmheft haben sich diese und noch mehr illustrierte Tiere versteckt. Schau genau hin, kannst du sie alle entdecken?

So machst du mit:

Einfach die Anzahl der Tiere notieren und mit Angabe der Postadresse an uns senden – per Postkarte an „Loki Schmidt Stiftung, Steintorweg 8, 20099 Hamburg“ oder ganz einfach per E-Mail an „gewinn@loki-schmidt-stiftung.de“.

Einsendeschluss für die Teilnahme am Gewinnspiel ist der 25. Juni 2023. Gesucht ist die Anzahl der illustrierten Tiere im gesamten Programmheft. Unter allen gültigen Einsendungen verlosen wir die oben angegebenen Gewinne. Bitte gib die Gewinne an, über die du dich freuen würdest. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Holt euch ab Mitte Mai die Samentütchen mit insektenfreundlicher Wildblumenmischung kostenlos bei eurer Sparda-Bank Hamburg-Filiale ab.

Sparda-Bank

Die Deine Bank.

kickt nachhaltig

Gönn dir und dem Planeten nur Bio-Mate aus nachhaltigem Anbau, wie unserem Meta Mate Agroforst-Projekt im Süden Brasiliens: Kleinbäuer*innen pflanzen hier neben Nutzpflanzen auch Begleitpflanzen und lassen mit Biodiversität Hoffnung fürs Klima wachsen.

Mehr erfahren!

DE-ÖKO-007

Voelkel